

Stadt Kitzingen

Neuaufstellung Flächennutzungsplan mit integriertem Landschaftsplan

Sitzung des Stadtrates
am 28.10.2025

TB | **MARKERT**
Stadtplaner · Landschaftsarchitekten
arc.grün | landschaftsarchitekten.stadtplaner

Zeitschiene



Kitzingen
am Main

Zeit	Jan – Sep 2023	Okt 2023 – Feb 2024	28. Feb 2024	Mrz 2024	07. Jun 2024	Sommer 2025	28. Okt 2025
Was	Bestandsaufnahme Bestandsanalyse	Interne Vorbereitung I	Auftaktveranstaltung im Stadtentwicklungsbeirat	Interne Vorbereitung II	Entscheidungsprozess im Stadtentwicklungsbeirat	Ausarbeitung Vorentwurf	Verfahrensstart im Stadtrat
	Grundlagenermittlung Ortsbesichtigung Digitalisierung Status Quo Datenabfrage bei Fachstellen	Erarbeitung aktuelle Plangrundlage Identifizierung von Entwicklungspotenzialen	Information zum Werkzeug FNP/LP und Vorstellung Bestandsanalyse Priorisierung von Themen für Konzeption	Einarbeitung Rückmeldungen Bewertung von Potentialflächen	Bestimmung Leitbild, Ziele und Potenzialflächen für Vorentwurf weitere Abstimmung	Ausarbeitung Konzeption (Planzeichnung, Begründung, Themenkarten)	Vorstellung des Vorentwurfs im Stadtrat Kitzingen Entscheidung über die Konzeption → Beschluss im Stadtrat Einleiten frühzeitige Beteiligung



Themen heute

- Rückblick Bestandsanalyse und Workshop
- **Vorentwurf Landschaftsplan:**
 - Leitbild und Maßnahmen
- **Vorentwurf Flächennutzungsplan:**
 - Leitbild und Flächendarstellungen
- **Beschlussfassung Vorentwurf und Frühzeitige Beteiligung (§§ 3(1) und 4(1) BauGB)**
- Ausblick und weiteres Vorgehen

FNP/LP – Worum geht es eigentlich?

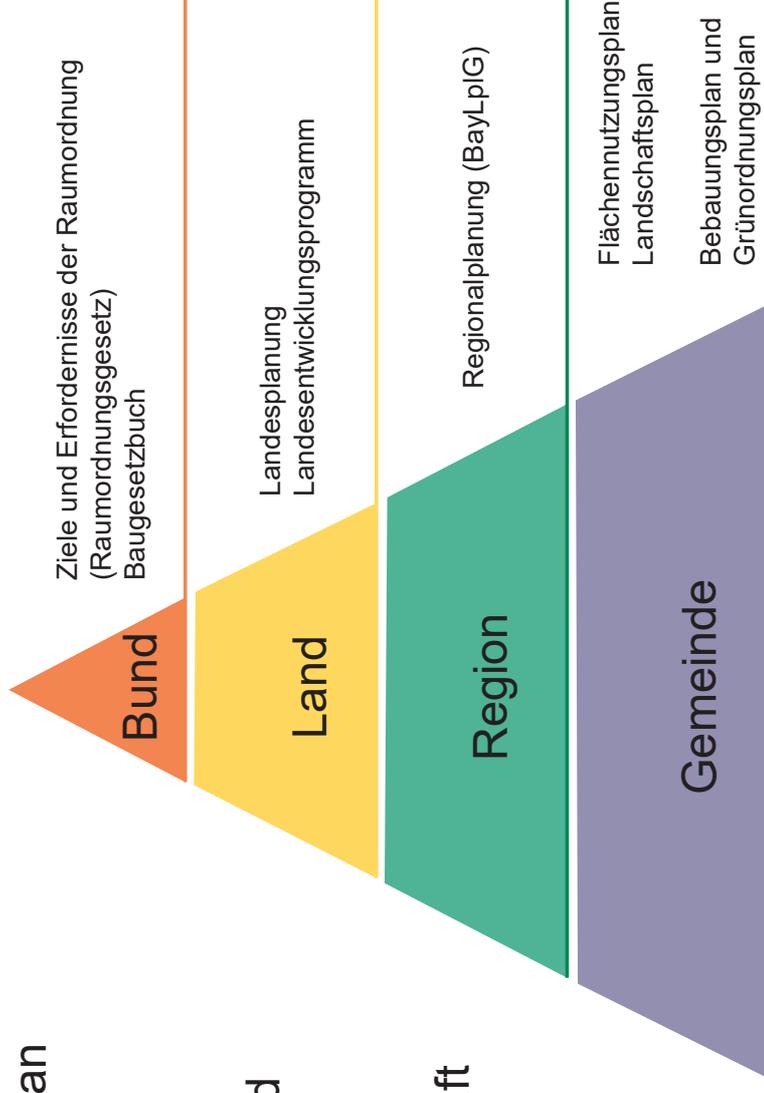


Kitzingen
am Main

Ziele, Zwecke und Bindungswirkung

- FNP/LP als vorbereitender förmlicher Bauleitplan (im Gegensatz zu informellen Entwicklungskonzepten)
- Selbstbindung für Kommune und Behörden
- Privatpersonen können i.d.R. keine Rechte und Pflichten ableiten!
- FNP/LP als strategische Ausrichtung von Entwicklungszielen für Siedlung und Landschaft

➤ **FNP/LP trifft konzeptionelle Festlegungen zur Verteilung von Nutzungen für die sinnvolle städtebauliche Entwicklung**

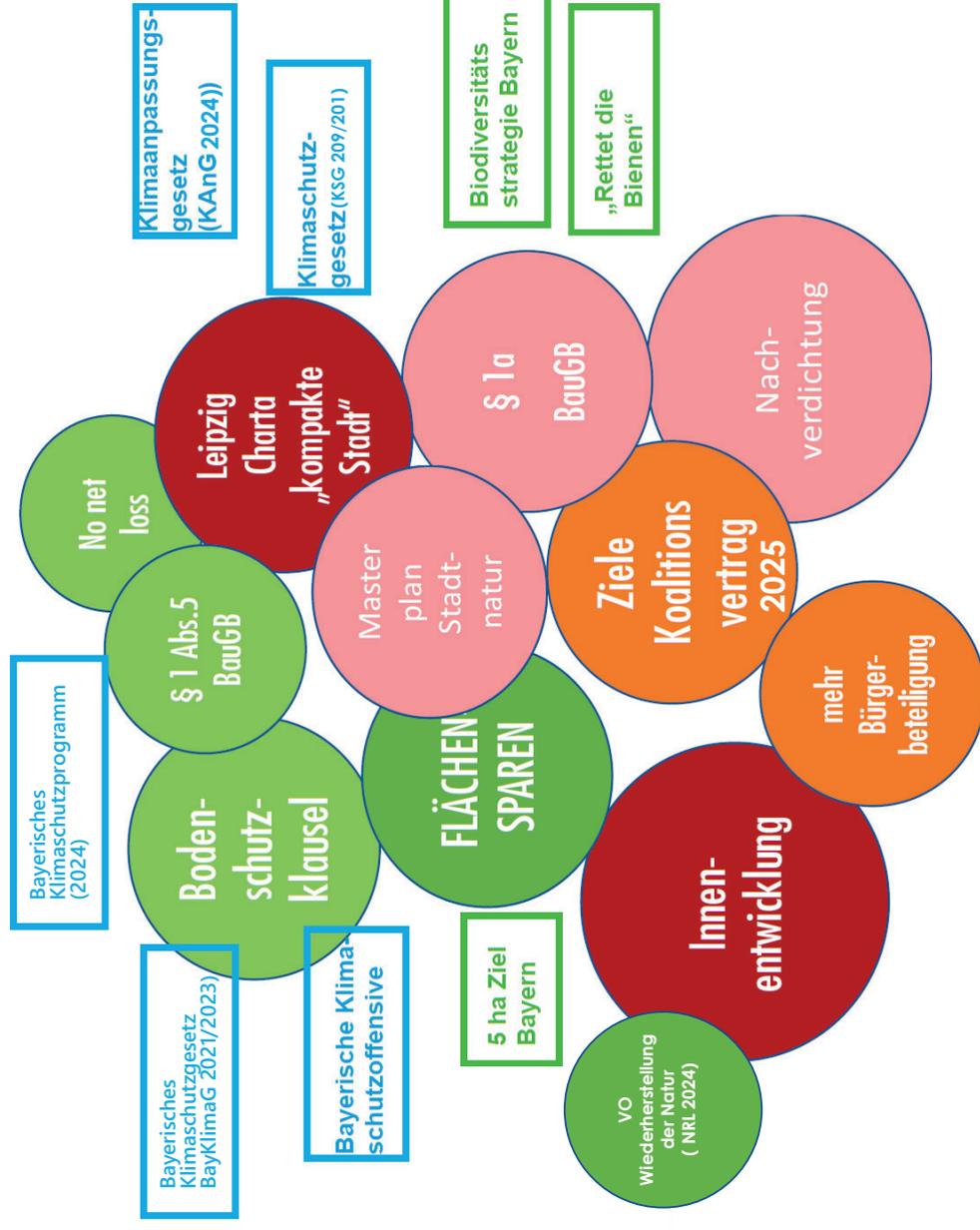


Anlass und Aufgabe der Fortschreibung



Kitzingen
am Main

inhaltliche Anpassungen
aufgrund geänderter
rechtlicher
und gesellschaftlicher
Rahmenbedingungen



Rückblick: Werkstatt-Klausur 07. Juni 2024



Kitzingen
am Main

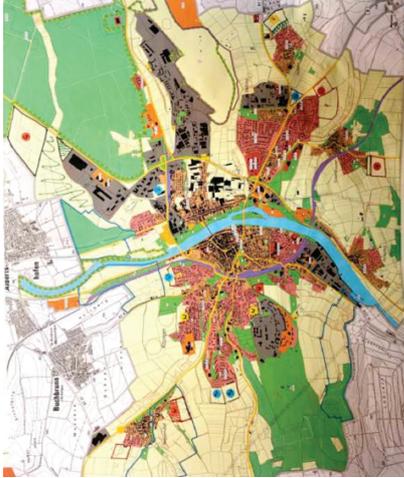
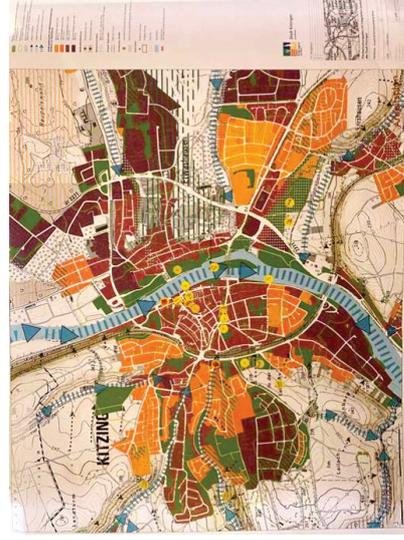
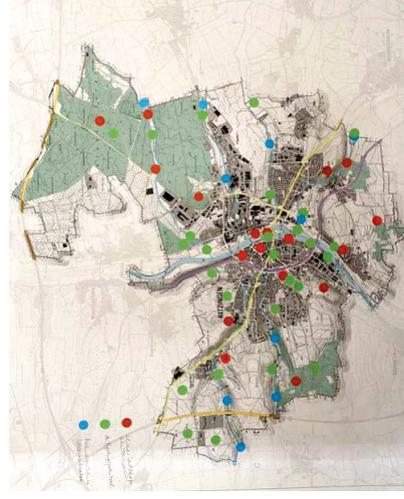
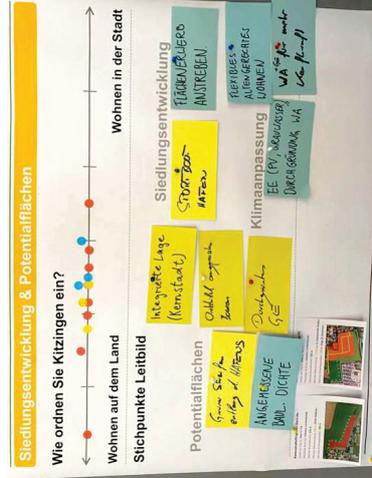
Freie Landschaft & Freizeit und Erholung



Grün in der Stadt, Klimaanpassung & Innenentwicklung



Siedlungsentwicklung & Potentialflächen



Rückblick

Analyse Landschaftsplan

TB | **MARKERT**
Stadtplaner · Landschaftsarchitekten
arc.grün | landschaftsarchitekten.stadtplaner

Schutzgüter Bestandsanalyse



Kitzingen
am Main

Arten und Lebensräume

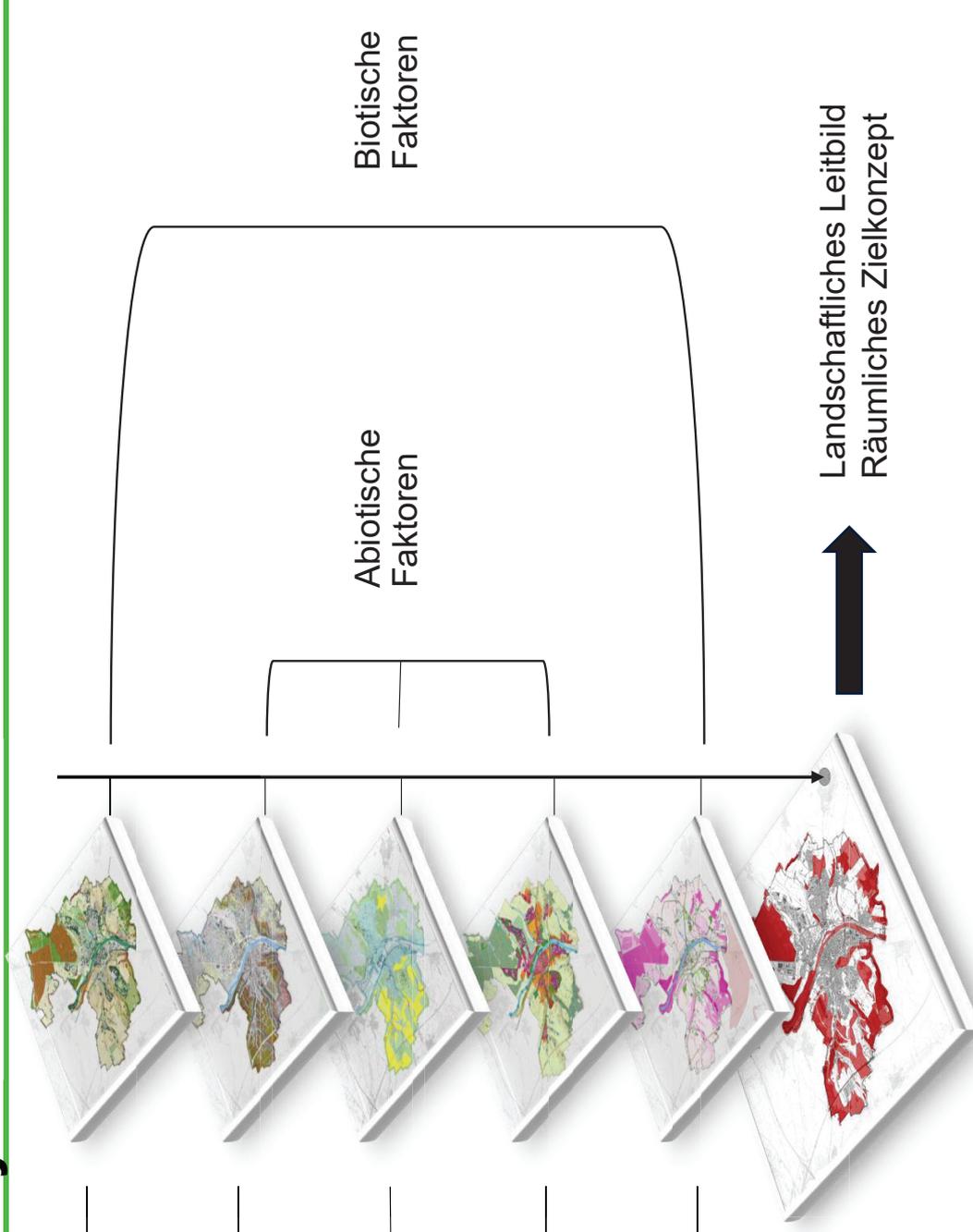
Boden und Geologie

Grund- und
Oberflächengewässer

Klimaschutz /
Klimaanpassung

Landschaft und Erholung

Schwerpunktebereiche



Konzeption Landschaftsplan

Leitbild für die Landschaft

TB | **MARKERT**
Stadtplaner · Landschaftsarchitekten
arc.grün | landschaftsarchitekten.stadtplaner

Zielkonzept



Kitzingen
am Main

**Biotope und
Artenschutz**

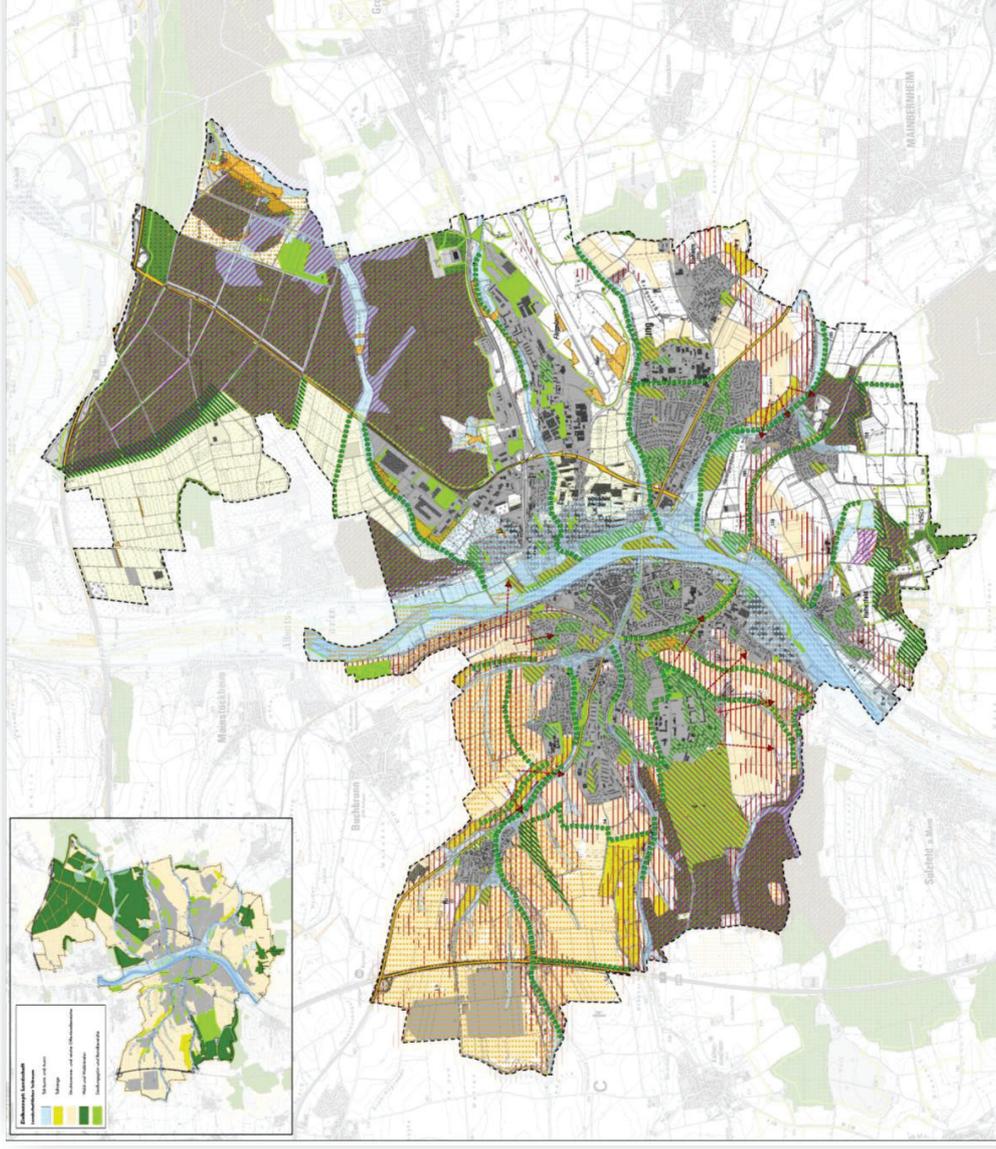
Landwirtschaft

**Wald und
Gehölzinseln**

**Fluss und
Talräume**

**Landschaftsbild
und Erholung**

**Siedlungsgrün,
Wohnumfeld**



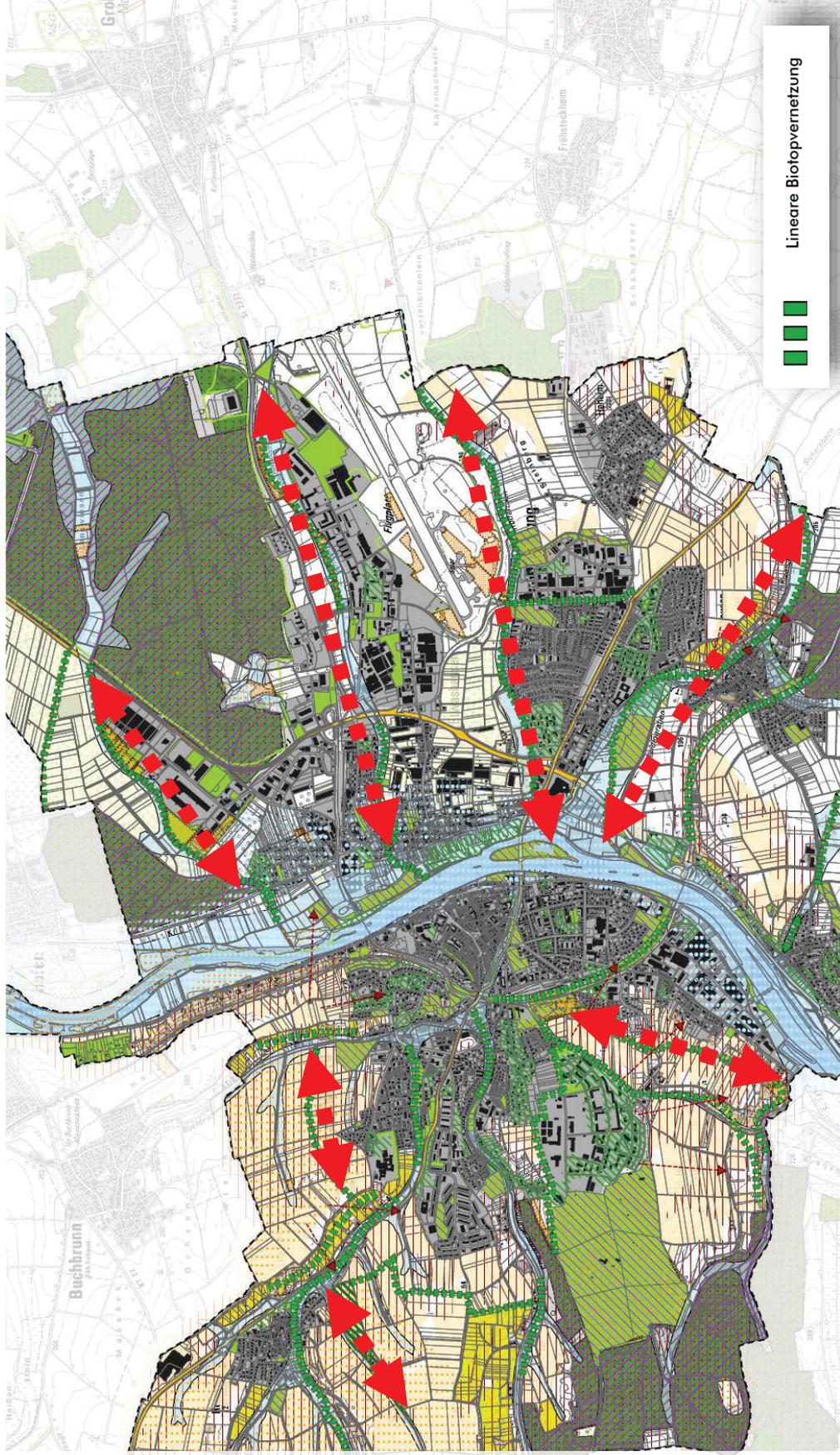
Konzeption Landschaftsplan

Ziele & Maßnahmen der
Landschaftsplanung

TB | **MARKERT**
Stadtplaner · Landschaftsarchitekten
arc.grün | landschaftsarchitekten.stadtplaner



Biotopechutz, Biotopentwicklung und Biotopverbund



Biotoperhalt

Biotopentwicklung

Biotopverbund

Trocken

Feucht

Gehölzdominiert

Lineare Biotopvernetzung



Retention und Gewässerentwicklung

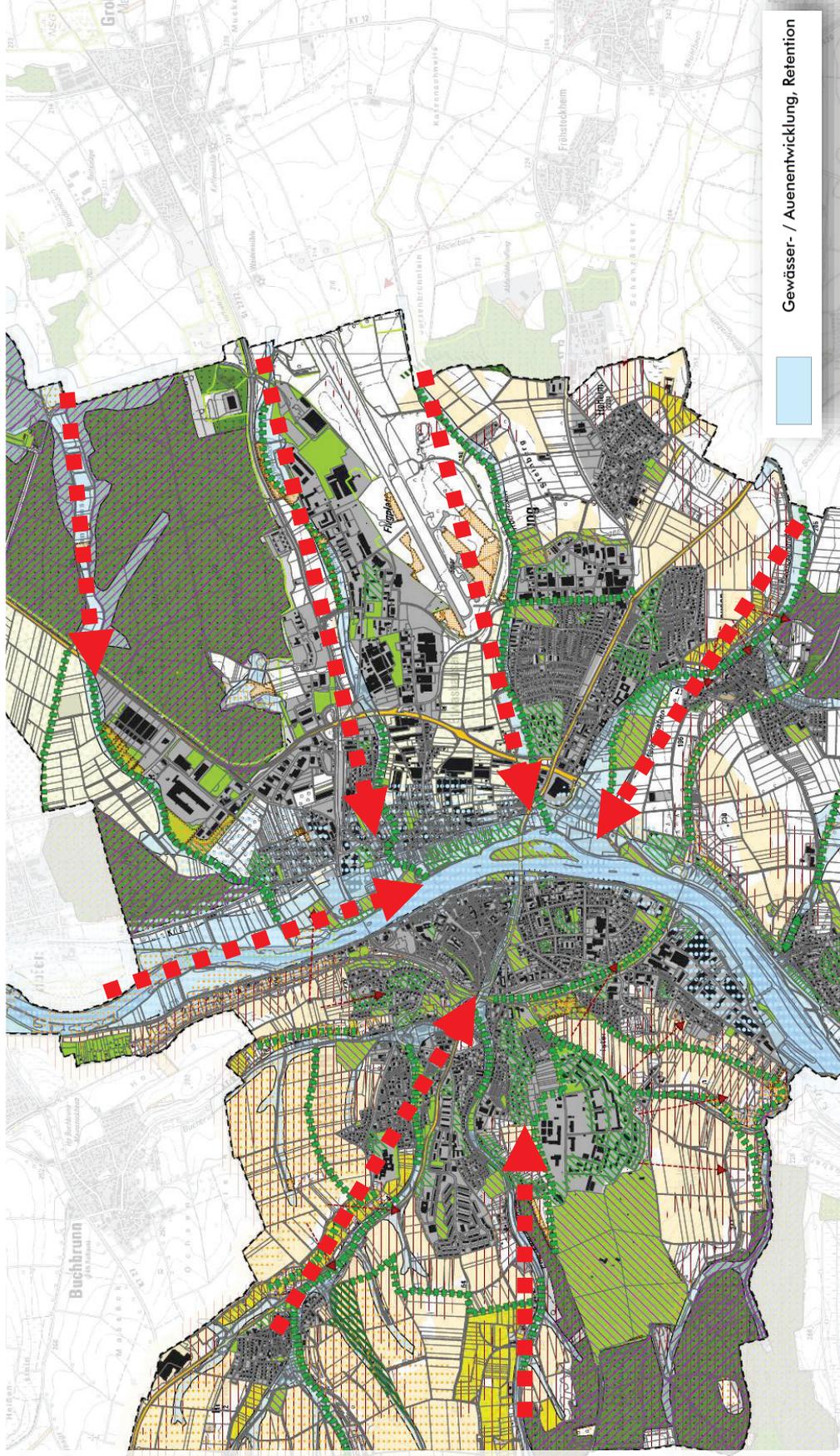
**Gewässer- und
Auenentwicklung**

Retentionsflächen

**Klimaanpassung
Starkregen**

**Feuchtbio-
top-
Verbundachsen**

**Nutzungs-
extensivierung**



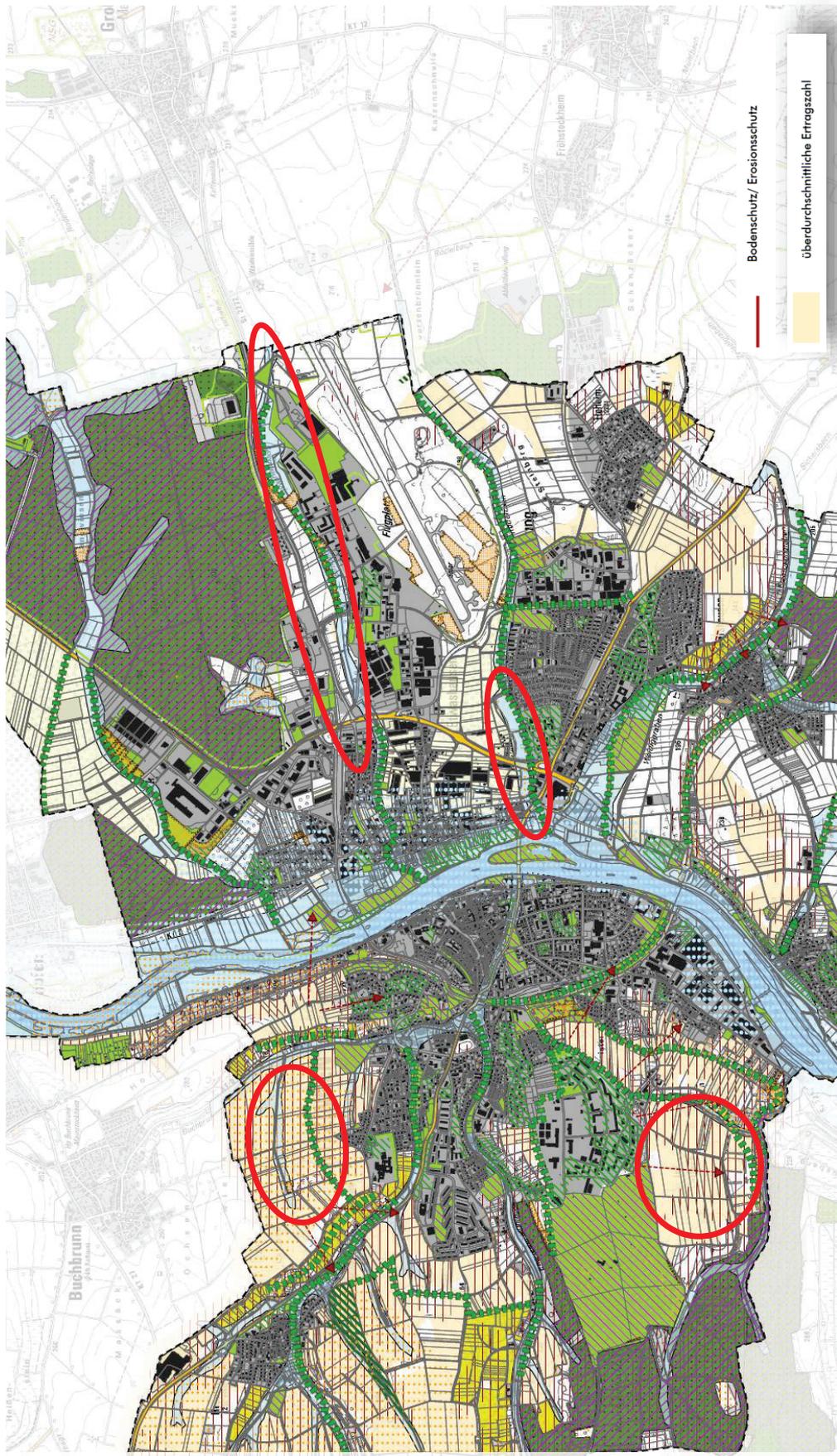


Landwirtschaft

**Ackernutzung
sichern**

Erosionsschutz

**Extensivierung
Talräume**





Forstwirtschaft

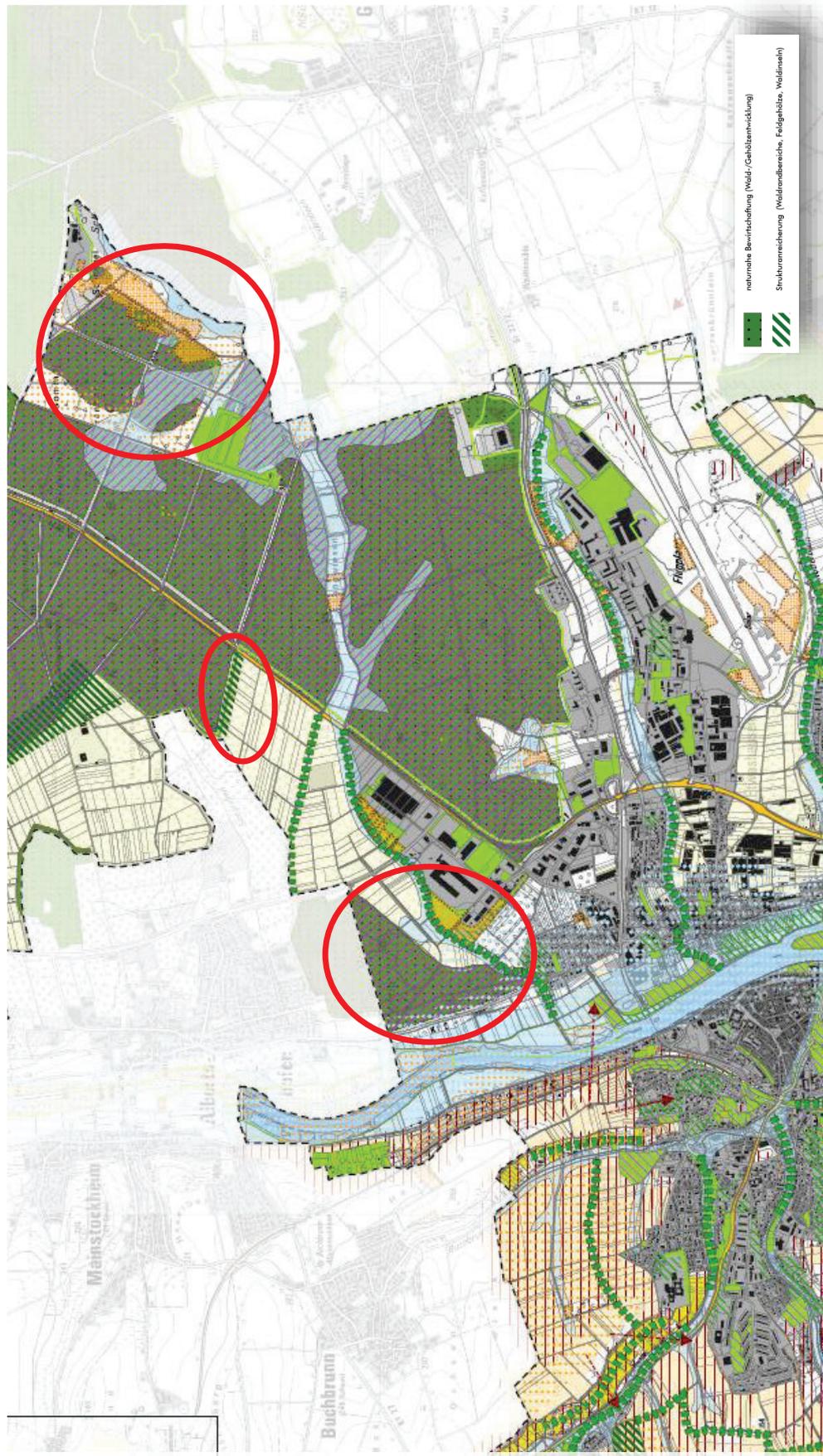


Biotopwälder

Waldränder

Klimaanpassung

Erholungswälder

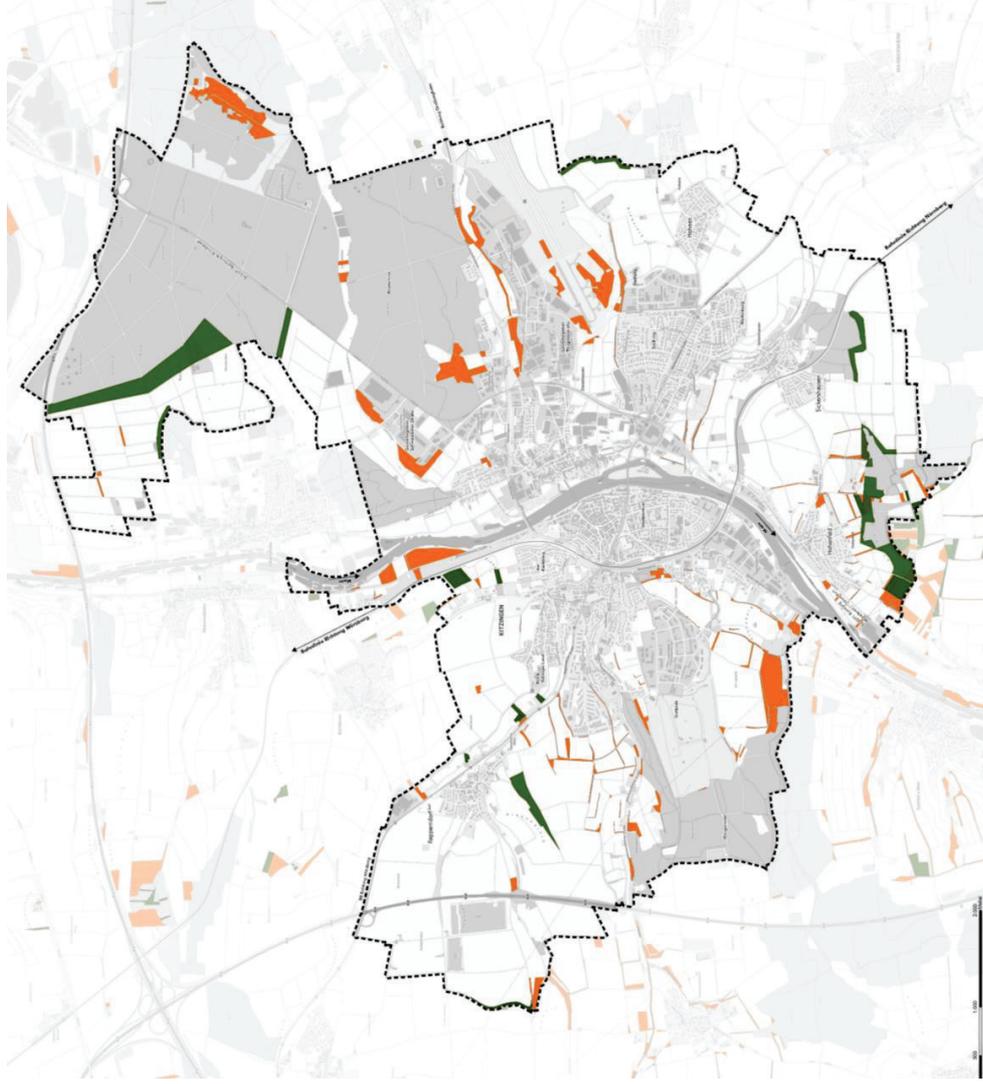


Eingriffsregelung und Ausgleichsflächen

Potentielle
Ausgleichsflächen

Verbuchte
Ausgleichsflächen

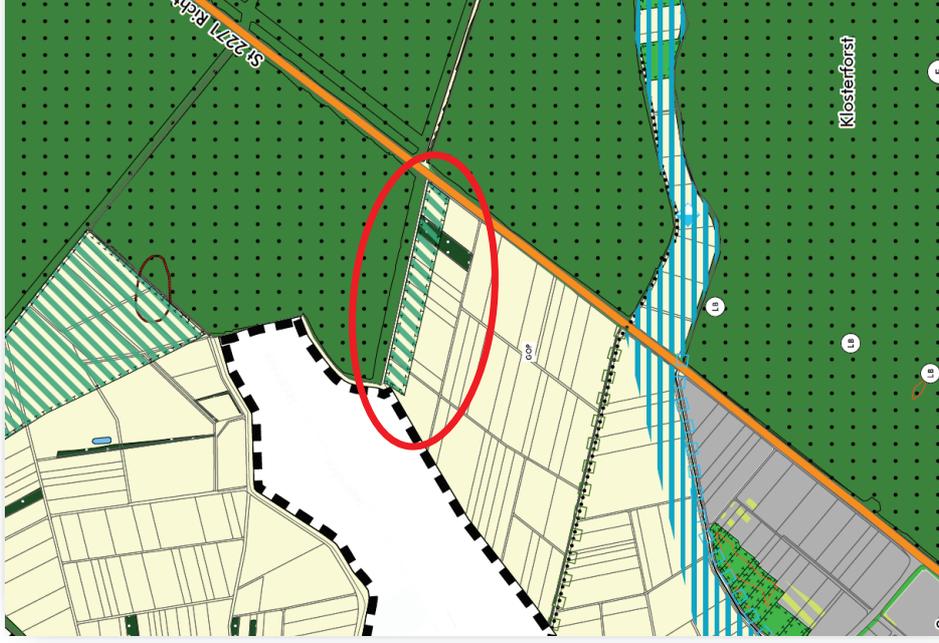
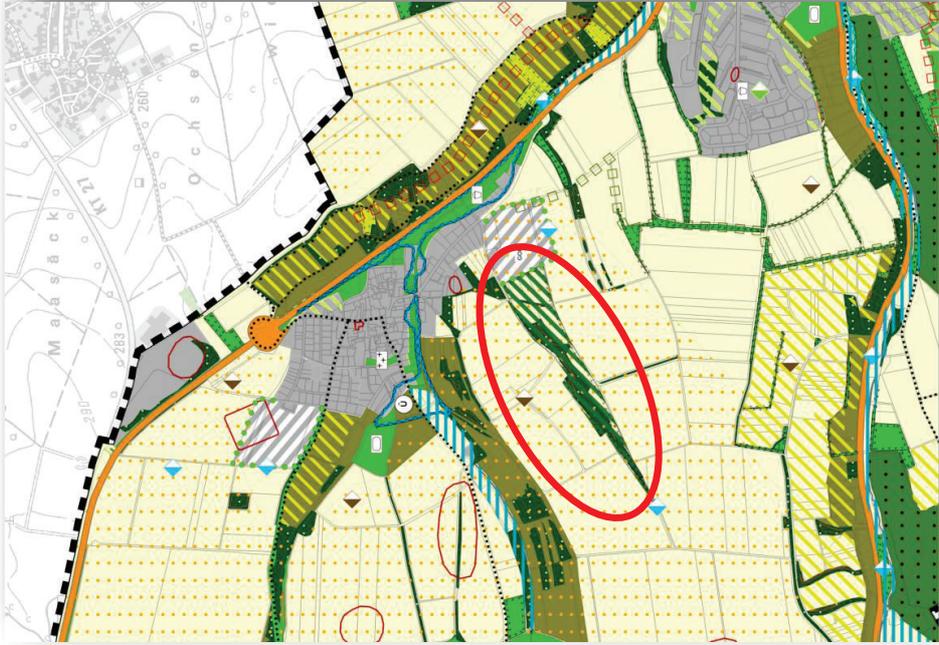
„T-Linie“



Eingriffsregelung und Ausgleichsflächen

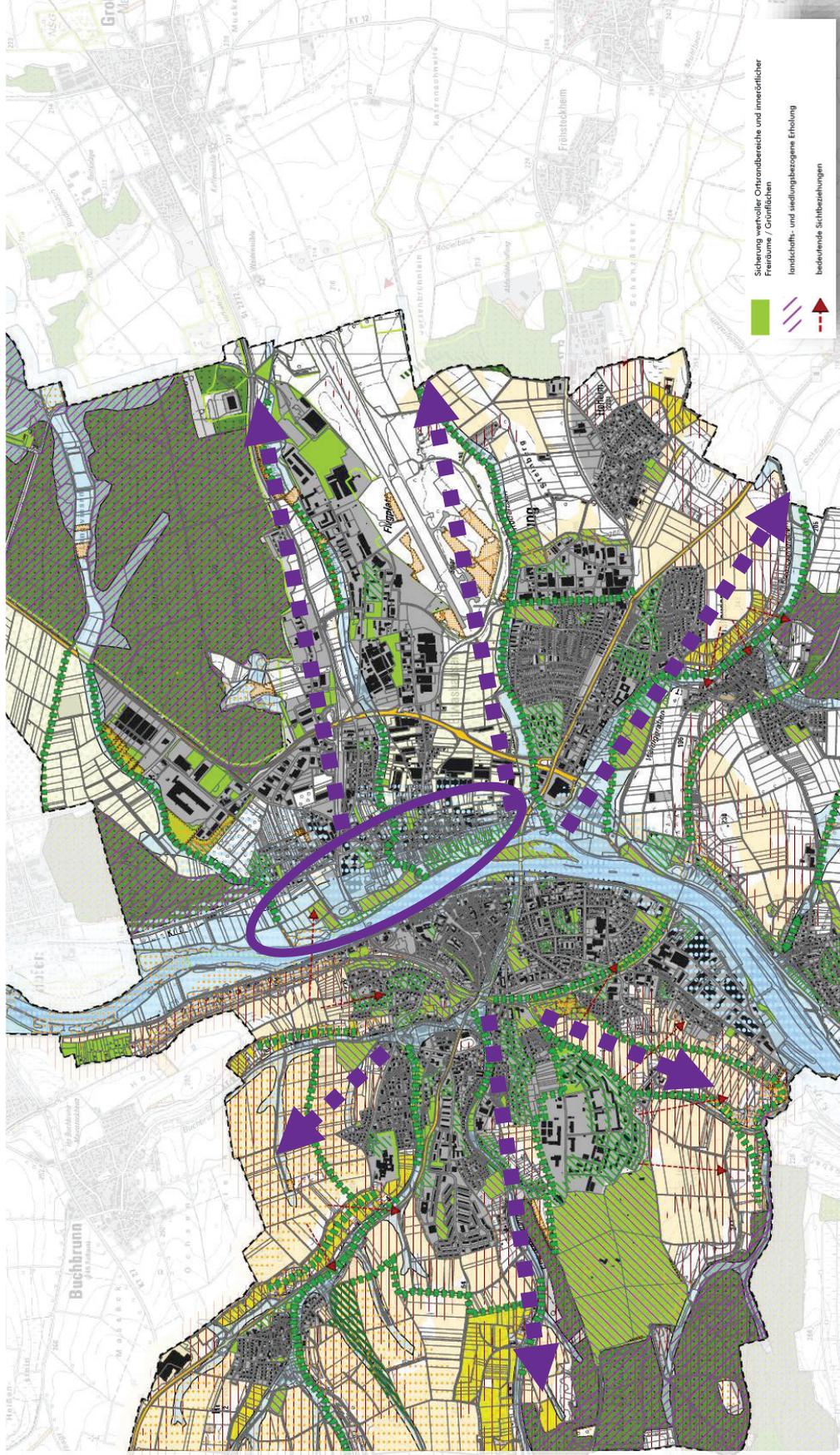


Kitzingen
am Main





Landschaftsbezogene Erholung, Freizeitangebote



Talräume

Rad- & Wanderwege

Aussichtspunkte

Grün- & Freiflächen

Innenstadt

Grünflächenversorgung Kitzingen

**Öffentliche
Grünflächen**

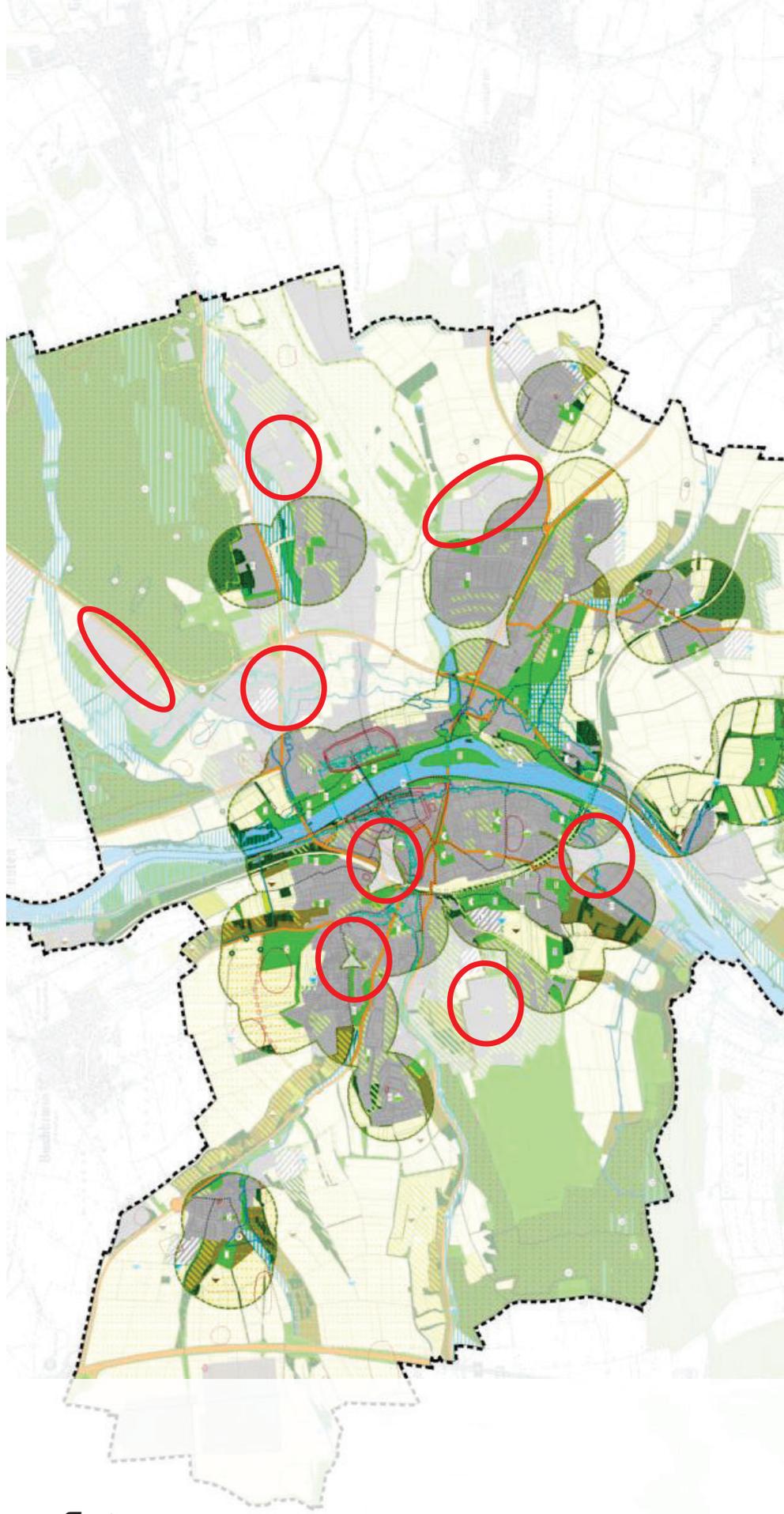
28,63 m²/EW

Spielplätze

2,79 m²/EW

Friedhöfe

6,02 m²/EW



Rückblick

Analyse Flächennutzungsplan

Allgemeine Grundlagen
Siedlungsentwicklung

TB | **MARKERT**
Stadtplaner · Landschaftsarchitekten
arc.grün | landschaftsarchitekten · stadtplaner

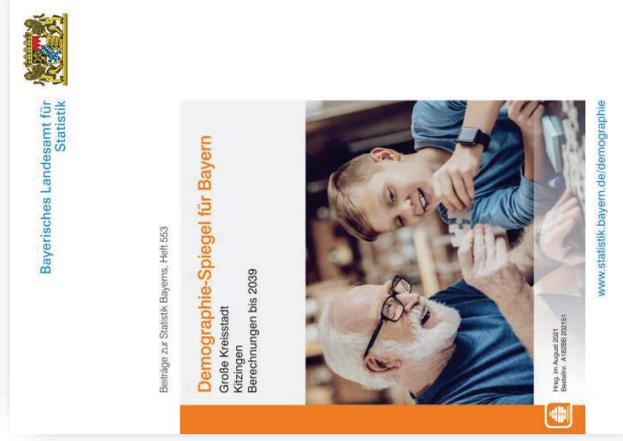
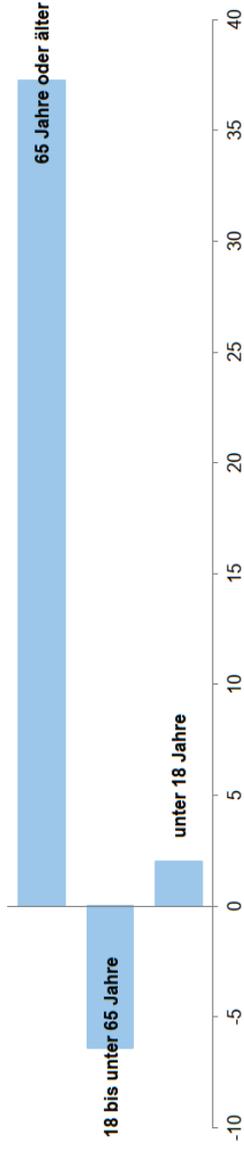


Demographischer Wandel – Worum geht es?



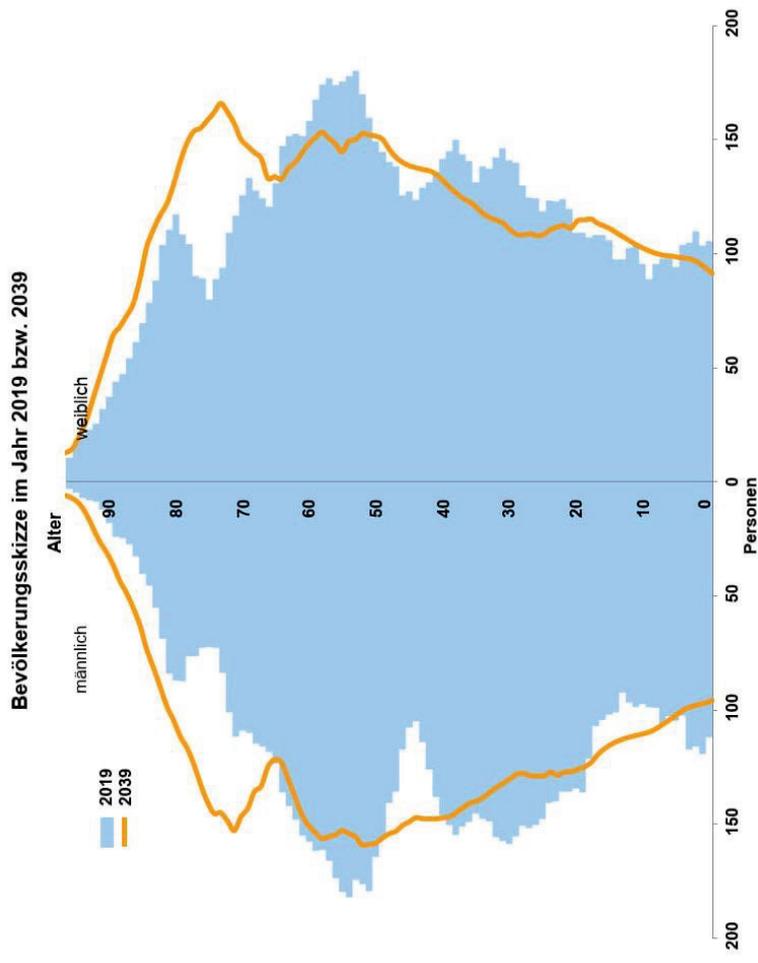
Kitzingen
am Main

Veränderung der Bevölkerung 2039 gegenüber 2019 nach Altersgruppen
in Prozent



Themen u.a.

- 'Kurze Wege'
- Barrierefreiheit
- Flexible Wohnangebote
- Fokus auf ÖPNV



Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik (2021): Demographie-Spiegel für Bayern. Große Kreisstadt Kitzingen. Berechnungen bis 2039. In: Beiträge zur Statistik Bayerns, Heft 553, S.6.

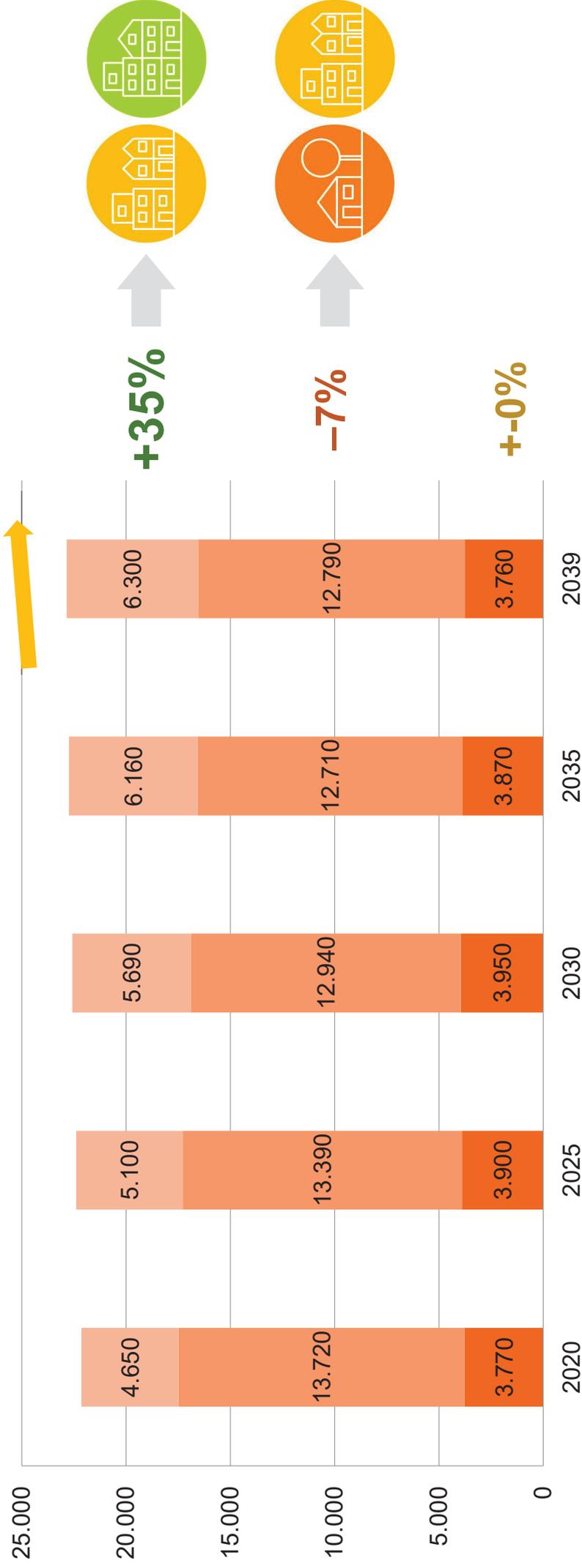
Demographische Entwicklung



Kitzingen
am Main

Bevölkerungsprognose nach Altersgruppen
Stadt Kitzingen

+ 4,2%

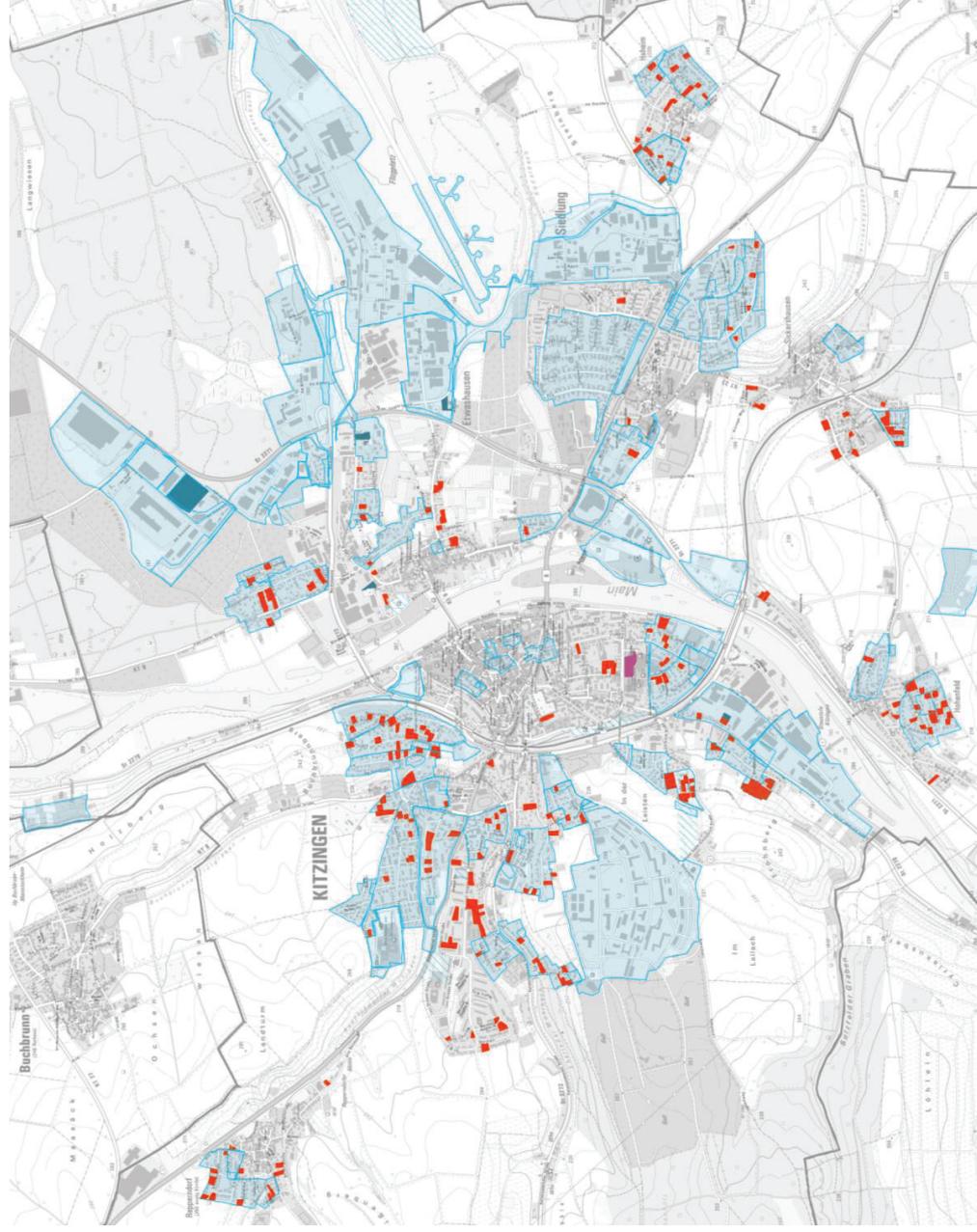


Datenquelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, 2024 (basierend auf Zensus 2011)

Innerorts: Innenentwicklungspotentiale



Kitzingen
am Main



Legende



Baulücken Wohn- und Mischbaufläche



Baulücken Gewerbefläche



Baulücken Gemeinbedarfsfläche



Bebauungspläne rechtskräftig



Bebauungspläne in Aufstellung

- Etwas über **19,7 ha Baulücken**
- Hier ließen sich in etwa **640 Wohneinheiten** realisieren
- (davon 50 % anzurechnen)

Wohnbaulandbedarf



Kitzingen
am Main

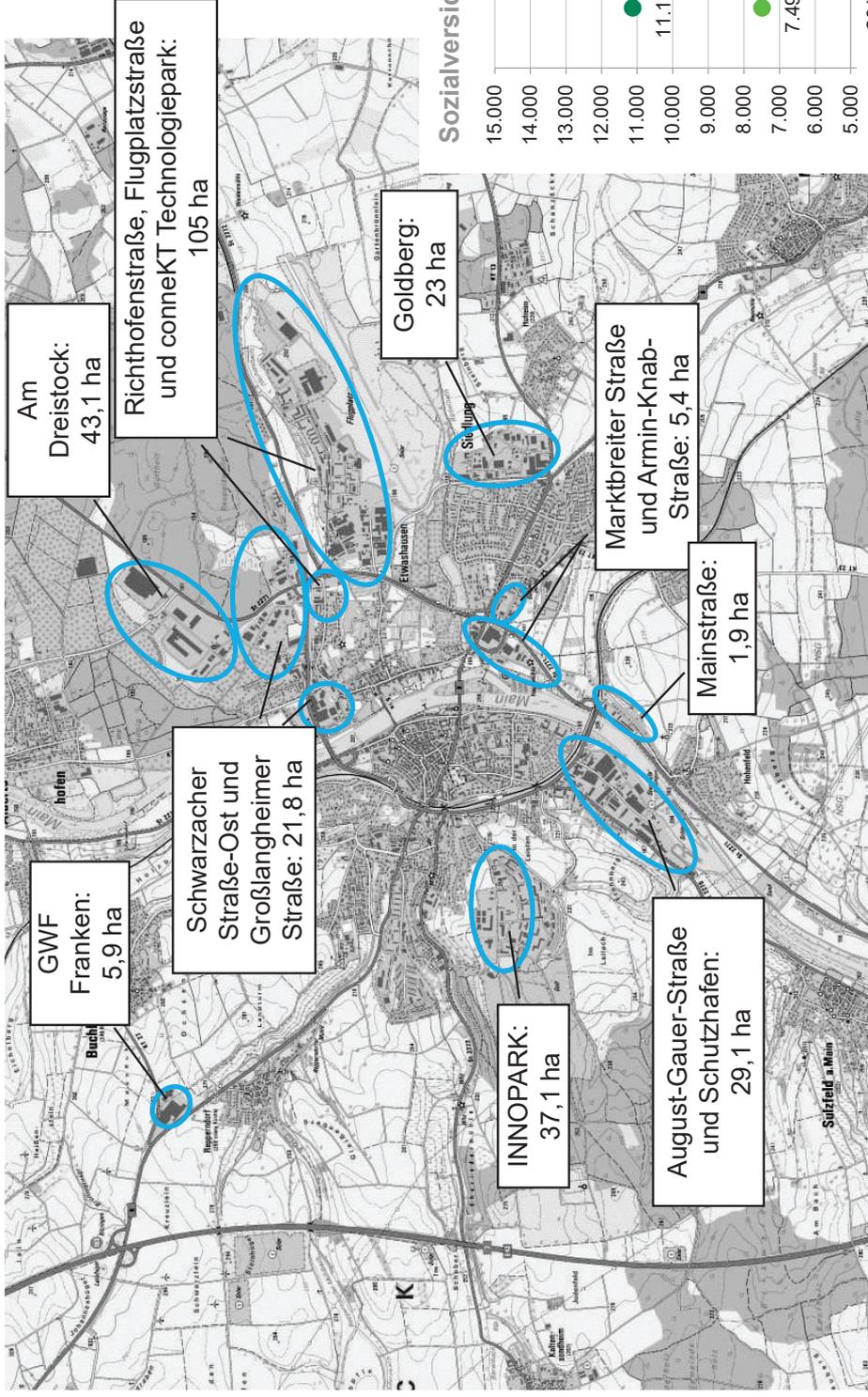
Bevölkerung	<p>Im Jahr 2020: 22.140 Einwohner:innen</p> <p>Im Jahr 2040: 22.900 Einwohner:innen</p> <p>Veränderung 2022-2040: +760 Einwohner:innen (+3,4 %)</p>
Wohnungsbestand	<p>Ausgangswert von 473 Whg./1000 EW</p>
Bedarf an Wohnungen	<p>+359 Wohnungen aus der Bevölkerungsentwicklung</p> <p>+ - 0 Wohnungen aus dem Auflockerungsbedarf</p> <p>359 Wohnungen werden bis zum Jahr 2040 benötigt</p>
Innenentwicklungspotentiale (50 % des Gesamtpotenzials)	<p>ca. 9,9 ha Baulücken: etwa 320 Wohneinheiten</p>
Wohnbaulandbedarf bis 2040	<p>Der errechnete Bedarf kann durch die Potentiale der Innenentwicklung voraussichtlich nicht gedeckt werden.</p>

Datenquelle: Flächenmanagementdatenbank des Bayerischen Landesamtes für Umwelt, 2024

Bestand Gewerbeflächen



**Kitzingen
am Main**



Gewerbeflächen Gesamt

etwa 275 ha

Faktor Arbeitsplatzzentralität
1,42

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte



— Beschäftigte am Wohnort — Beschäftigte am Arbeitsort

Datenquelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, 2024

Konzeption Flächennutzungsplan

Leitbild für den Siedlungsraum

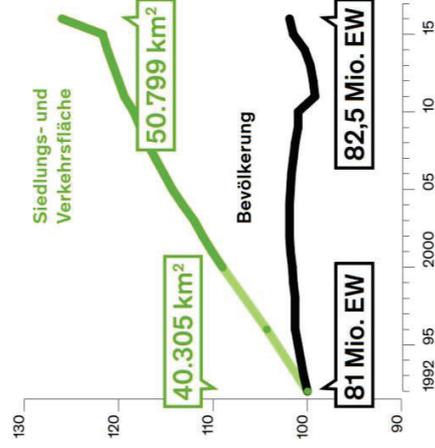
Neue Bauflächen für die
Siedlungsentwicklung

TB | **MARKERT**
Stadtplaner · Landschaftsarchitekten
arc.grün | landschaftsarchitekten.stadtplaner

Leitbild für den Siedlungsraum

- Siedlungsentwicklung – innerorts – Neubauflächen
- Wohnen
- Kultur, Freizeit und Erholung
- Gewerbe, Handel, Dienstleistung, Arbeitsplätze
- Soziale Infrastruktur
- Technische Infrastruktur
- Grün- und Freiflächen

Flächensparen (5ha-Ziel Bayern)

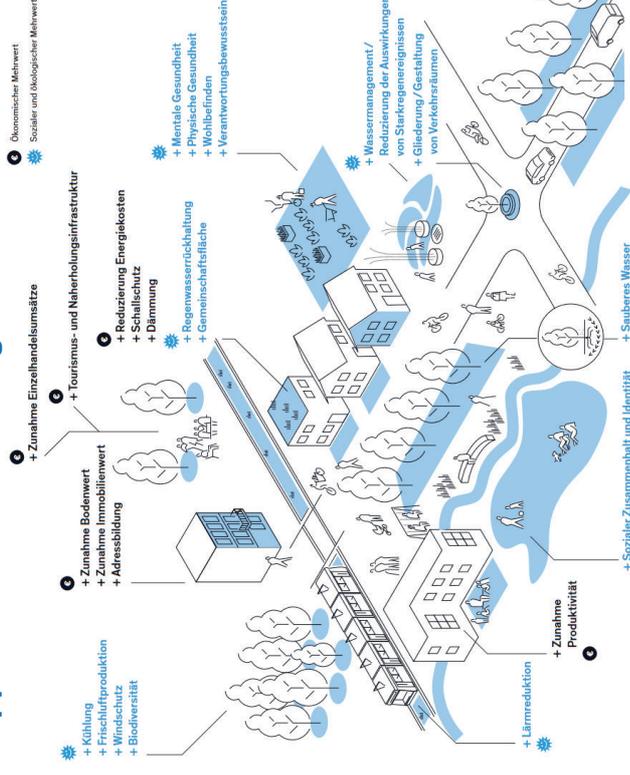


Themenkarte „Soziale Infrastruktur“



Kitzingen
am Main

Doppelte Innenentwicklung – Mehrwert von Stadtgrün



Quelle: Bundesstiftung Baukultur 2019; ARUP 2014



Mainauer / Etwashausen

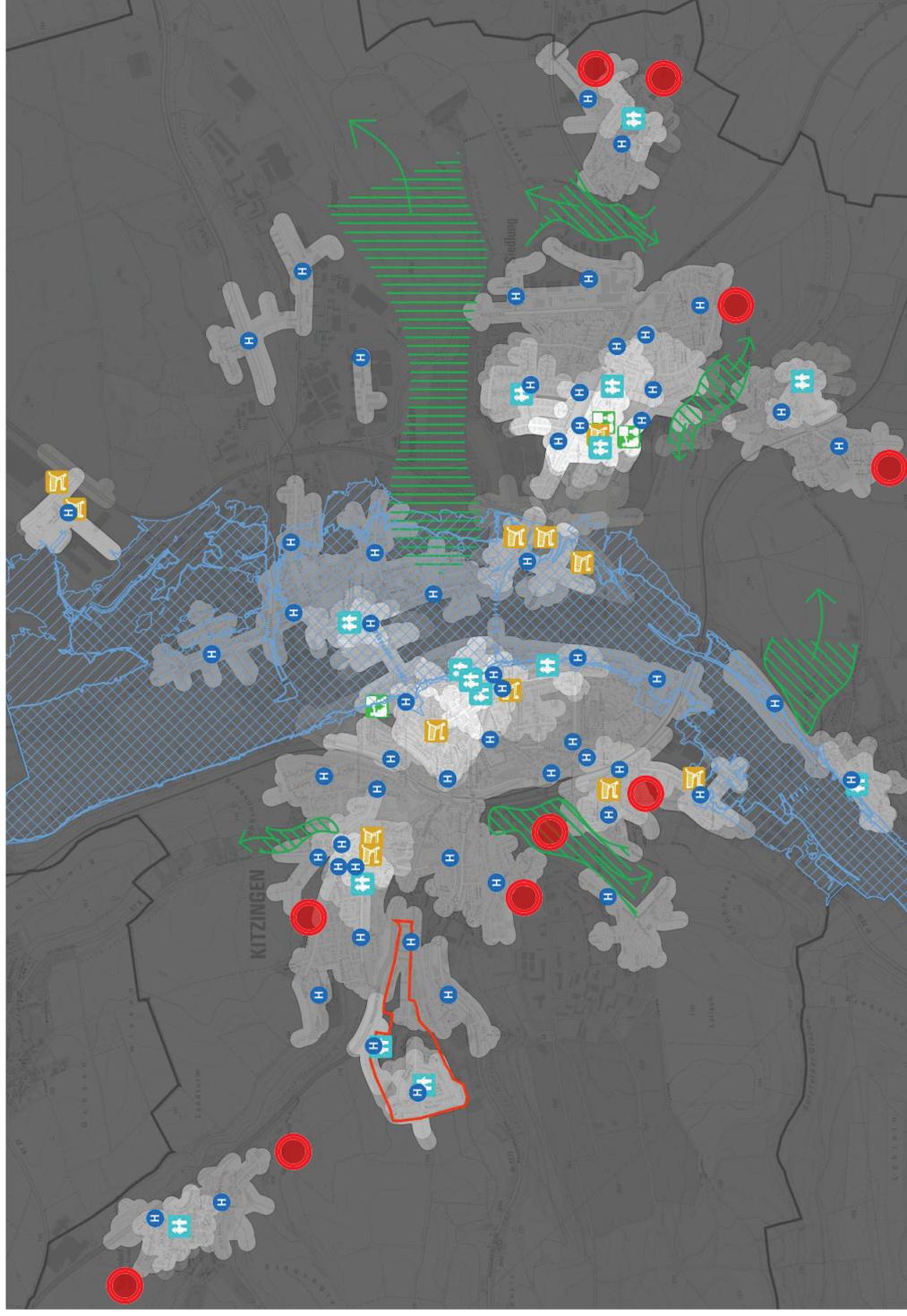


Repperdorfer Mühlbach / Alemannenstraße

Potentialanalyse Wohnen



Kitzingen
am Main



Daseinsvorsorge (Erreichbarkeit)

Bildung und Betreuung

- Kindertagesstätte (Radius 300m)
- Grundschule (Radius 700m)

Nahversorgung

- Lebensmittelmarkt (Radius 350m)

ÖPNV

- Bushalt (Radius 350m)

Restriktionen

- Hochwasserrisikogebiet (HQ100 und HQextrem)

- Regionale Grünzüge/ Trenngrün

Standorte Potentialflächen

- Potential Wohnen

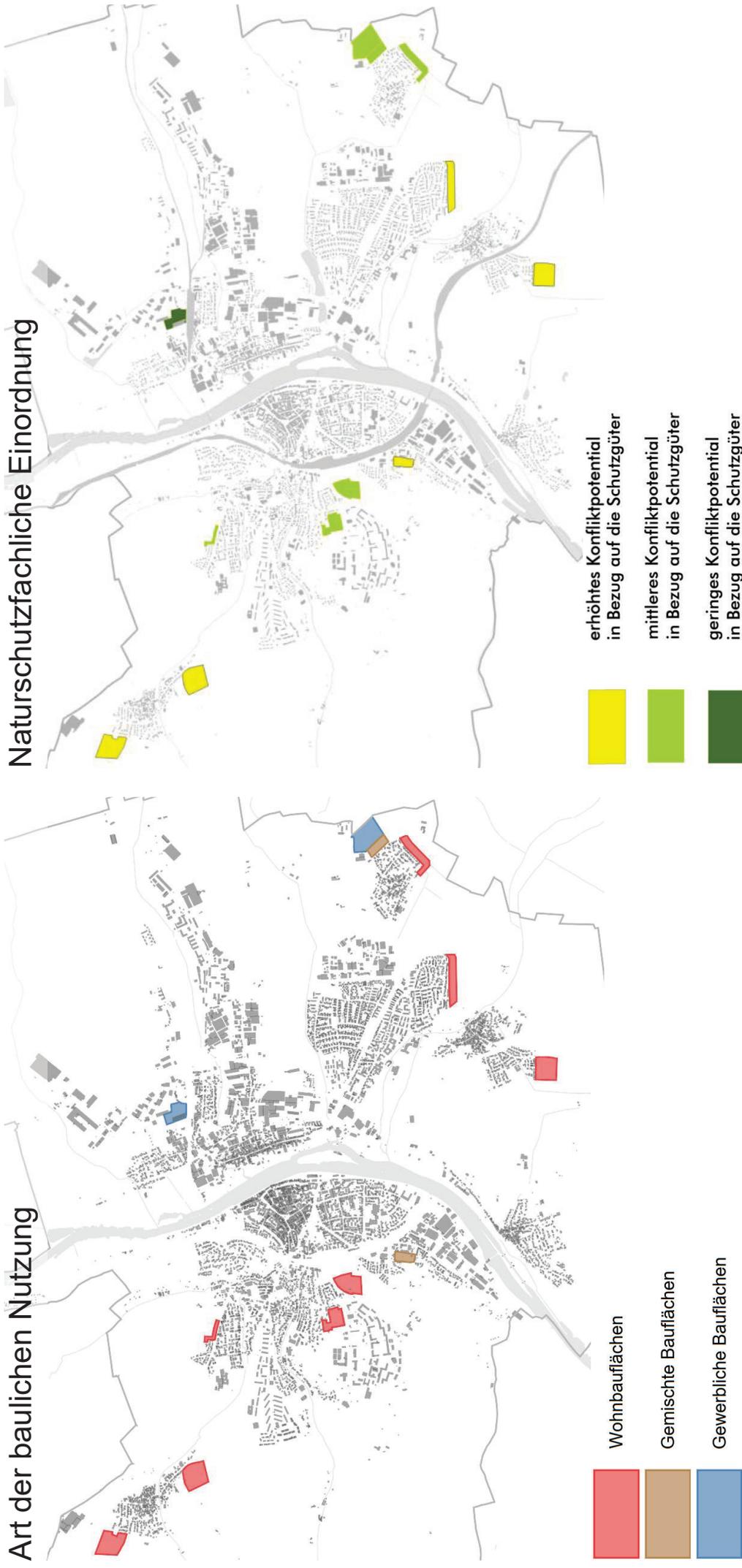
Konzeption: Übersicht Entwicklungsflächen



Kitzingen
am Main

Art der baulichen Nutzung

Naturschutzfachliche Einordnung



Konzeption: Entwicklungsflächen



Kitzingen
am Main



Einfamilienhäuser auf großen Grundstücken
1.000 m² Grundstücksfläche pro Wohneinheit

29.600 €
23.000 €

Einzel-, Doppel- und Reihenhäuser
620 m² pro WE

12.400 €
9.900 €



Einfamilienhäuser, einige Doppelhäuser
400 m² pro WE

9.100 €
7.600 €

Reihenhäuser, freistehende Mehrfamilienhäuser
160 m² pro WE

5.700 €
4.900 €



kompakte Mehrfamilienhäuser
100 m² pro WE

3.600 €
3.100 €

erstmalige Herstellung
Betrieb, Unterhalt und Erneuerung
für die nächsten 25 Jahre

Bildquelle: Bundesstiftung Baukultur 2018

Konzeption: Entwicklungsflächen

Hauptort Kitzingen

W1: Keltenstraße



Flächengröße

0,8 ha

Anzahl Wohnungen

etwa 20



intensive
Landwirtschaft

750 m



220 m

500 m

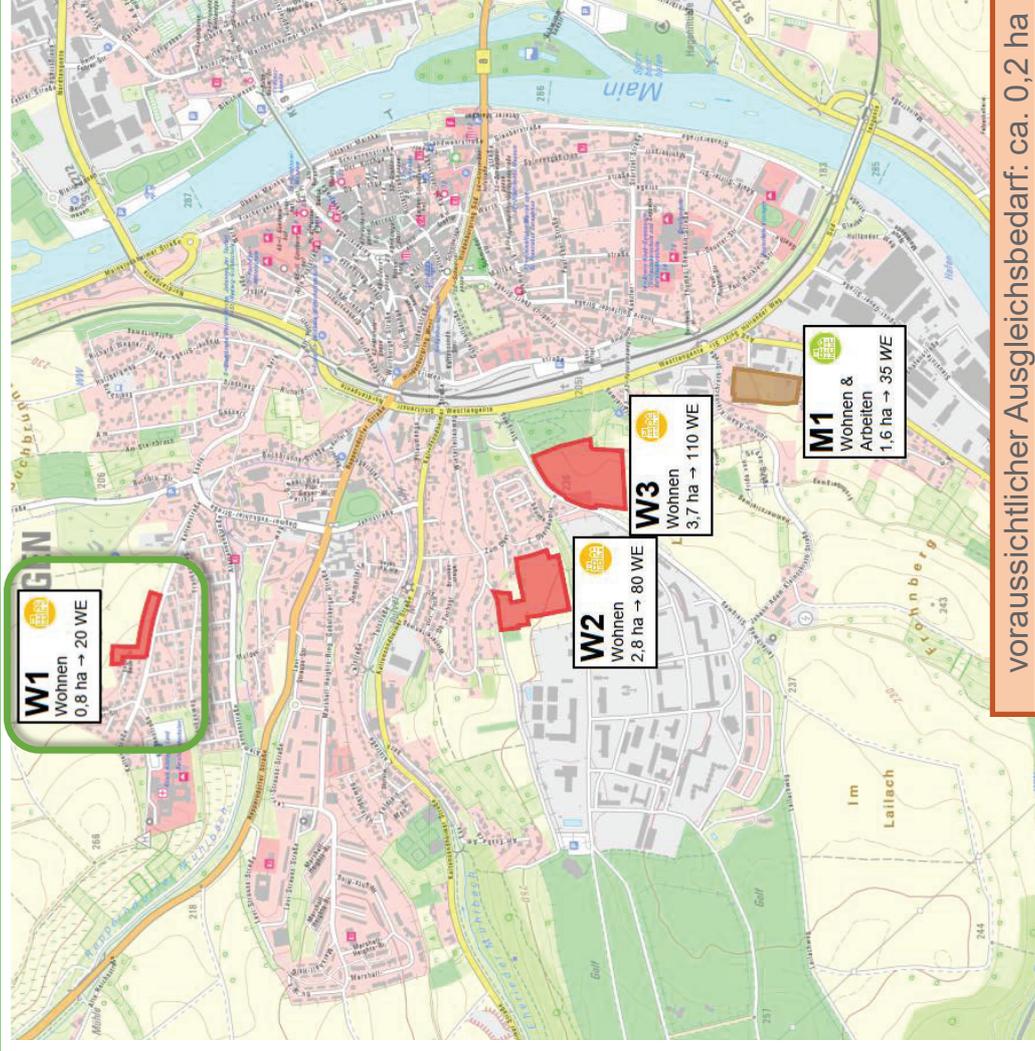


Chancen / Potentiale

- Nutzung bestehender Erschließung
- Prägung Ortsrand (Landschaftsbild)
- **Anzunehmende Planungsanforderungen**
- Artenschutzrechtliche Belange: Feldhamster, bodenbrütenden Vogelarten
- Altlastenverdachtsfläche
- Erosionsgefahr



Kitzingen
am Main



Konzeption: Entwicklungsflächen

Hauptort Kitzingen

W2: Zum Oberbäumele



Flächengröße
Anzahl Wohnungen

2,8 ha

etwa 80



intensive
Landwirtschaft

1,1 km



600 m

1,0 km



Chancen / Potentiale

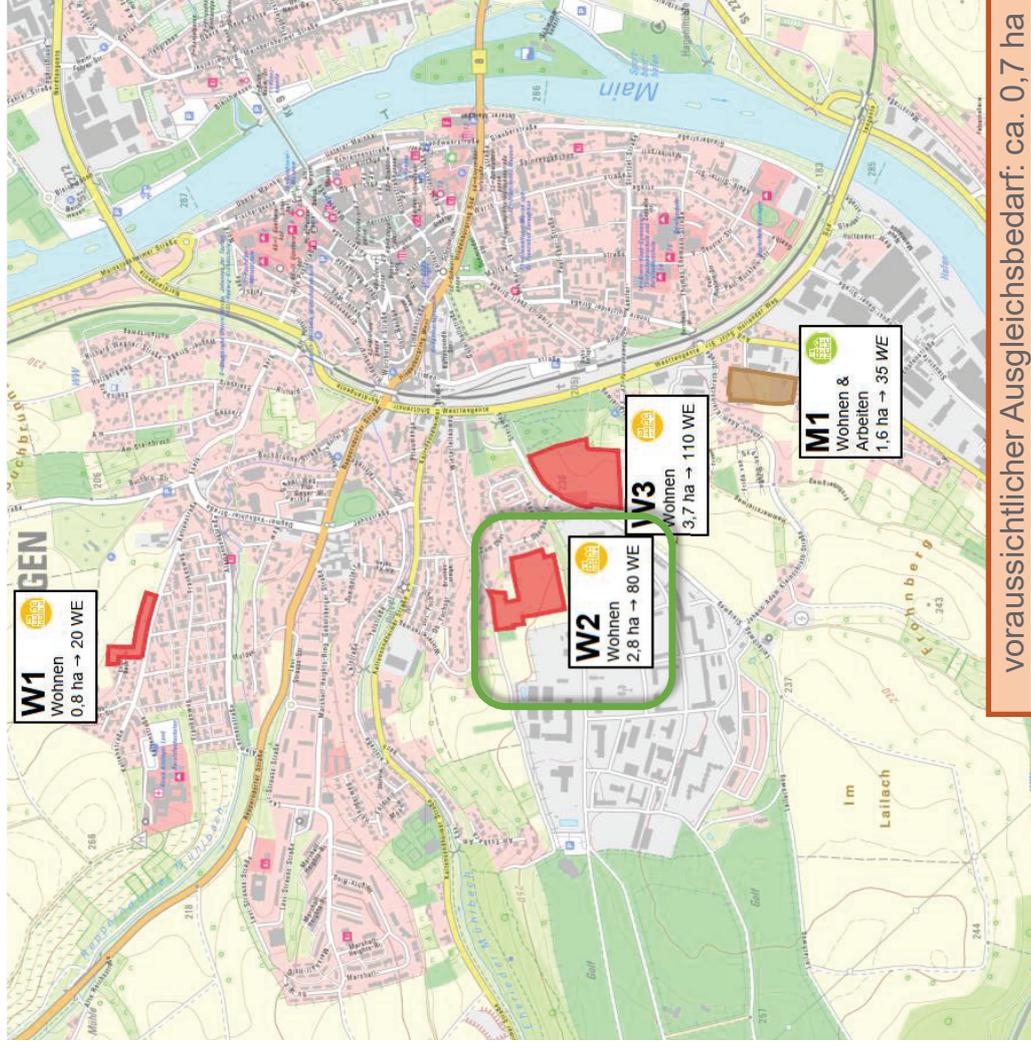
- innenliegende Fläche
- im Quartier integrierbar

Anzunehmende Planungsanforderungen

- nahe des Gewerbegebietes
- Große Garten-/Streuobstbestände
- Biotopkartiere Hecken im Randbereich >
- Artenschutzrechtliche Belange: Heckenbrütende Vogelarten
- Böden mit hoher Puffer- und Filterfunktion



Kitzingen
am Main



Konzeption: Entwicklungsflächen

Hauptort Kitzingen

W3: Steigweg / In der Leisten



Flächengröße

3,7 ha

Anzahl Wohnungen

etwa 110



Landwirtschaft,
Grünland

700 m



550 m

400 km



Chancen / Potentiale

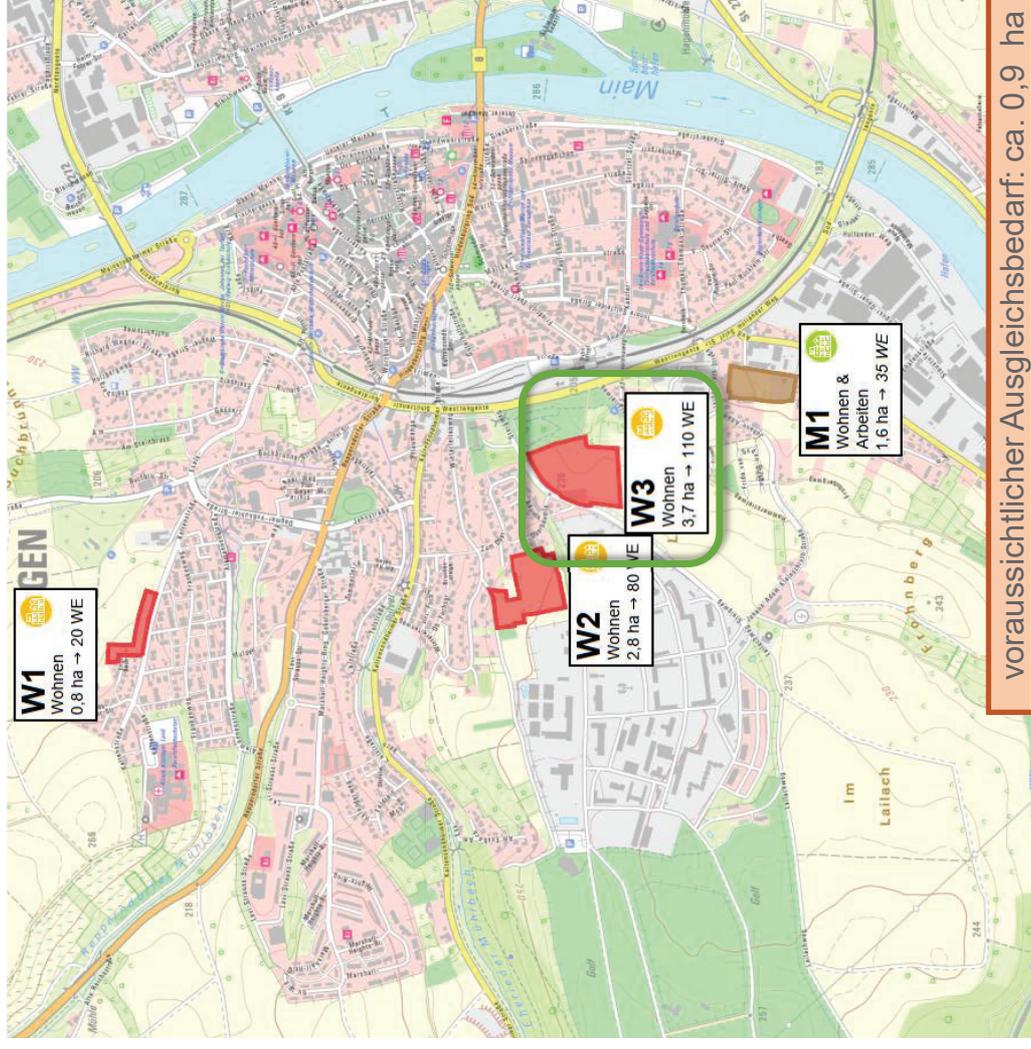
- in der Nähe des Bahnhofs

Anzunehmende Planungsanforderungen

- liegt im Regionalen Trenngrün (!)
- grenzt an Parkanlage (isoliert kartieren Wald)
- Erosionsgefahr



Kitzingen
am Main



voraussichtlicher Ausgleichsbedarf: ca. 0,9 ha

Konzeption: Entwicklungsflächen

Hauptort Kitzingen

M1: Am Wilhelmsbühl



Flächengröße

1,6 ha

Anzahl Wohnungen

etwa 35



Landwirtschaft, bes. funktionale Prägung



350 m



100 m



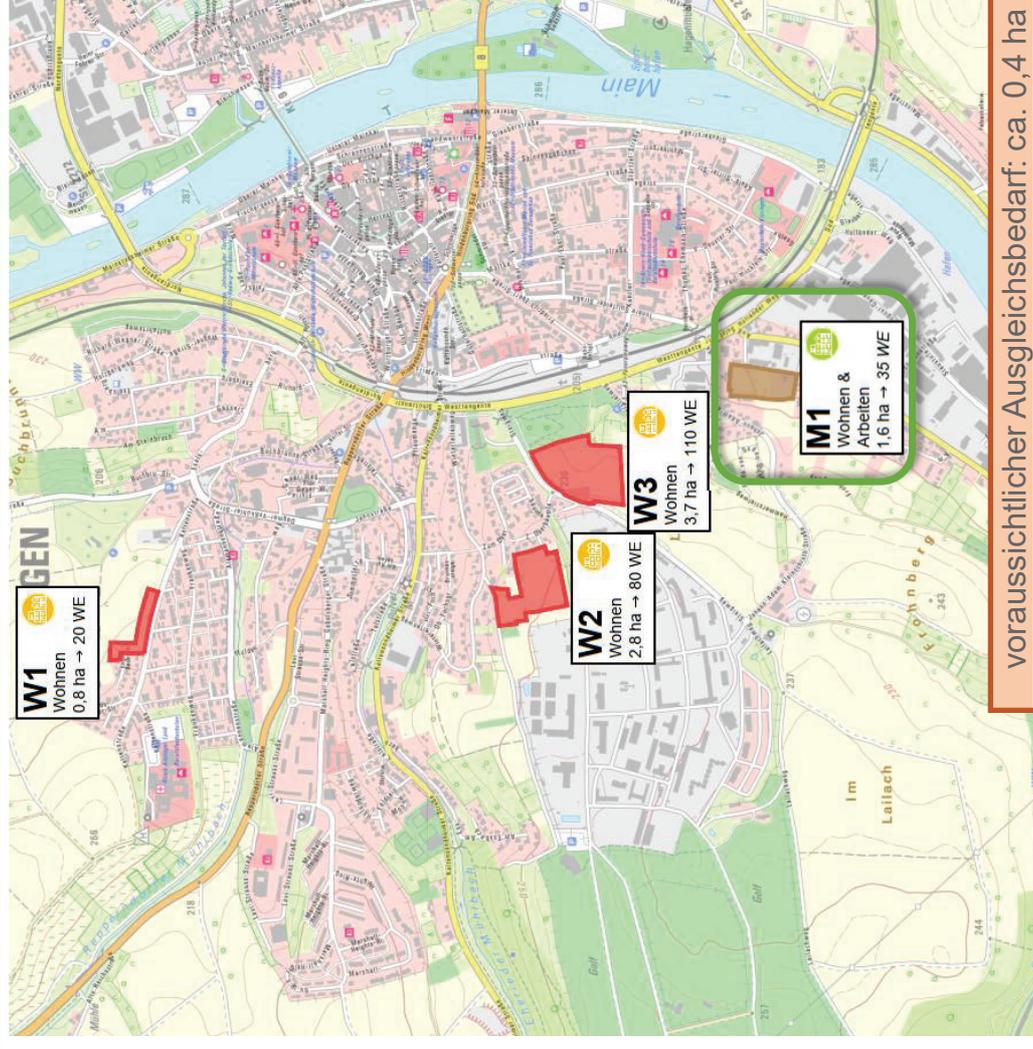
1300 m

Chancen / Potentiale

- innenliegende Fläche
 - Nutzung zwischen Wohnen und Arbeiten: Quartier mit kurzen Wegen und lebendigen öffentlichen Räumen
- ### Anzunehmende Planungsanforderungen
- Große Garten-/Streuobstbestände (Artenschutz)
 - Gemischte Baufläche: gleich Anteile Wohnen & Arbeiten, Risiko: Darstellung entspricht nicht der tatsächlichen Nutzung
 - Artenschutzrechtliche Belange: Heckenbrütende Vogelarten



Kitzingen
am Main



voraussichtlicher Ausgleichsbedarf: ca. 0,4 ha

Konzeption: Entwicklungsflächen



Kitzingen
am Main

Ortsteil Repperndorf

W4: Kreuzleinstraße

	Flächengröße	4,5 ha
	Anzahl Wohnungen	etwa 70



Intensive Landwirtschaft



300 m



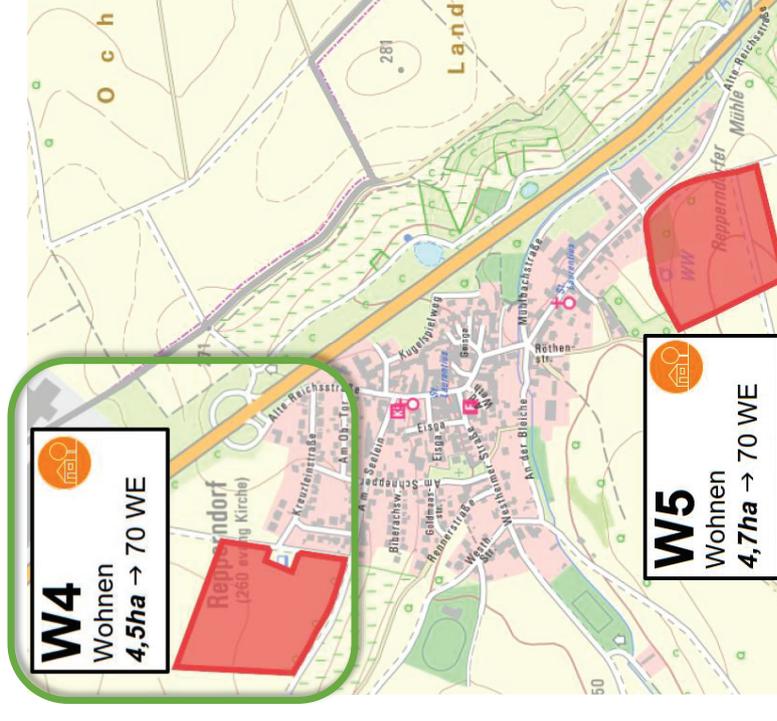
3,0 km
(nicht im Ortsteil)



400 m

Chancen / Potentiale

- Erschließungsast bereits vorgesehen (BP „Neue Siedlung“)
 - Entwicklungsmöglichkeiten für Ortsansässige (aber: einige Baulücken im Ortsteil)
- Anzunehmende Planungsanforderungen**
- nicht integrierte Fläche im Außenbereich
 - überorganische Entwicklung
 - mögliche Immissionskonflikte (BAB A7, B8)
 - Bodendenkmal: Abstimmung Denkmalschutz
 - Artenschutzrechtliche Belange Schwerpunkt Feldvögel, Feldhamster
 - Erosionsgefahr
 - Kaltluftentstehungsgebiet



W4

Wohnen
4,5ha → 70 WE

W5

Wohnen
4,7ha → 70 WE

Konzeption: Entwicklungsflächen

Ortsteil Repperndorf

W5: An der Alten Reichsstraße

Flächengröße 4,7 ha

Anzahl Wohnungen etwa 70



Intensive Landwirtschaft, Sport-Freizeit



2,2 km
(nicht im Ortsteil)



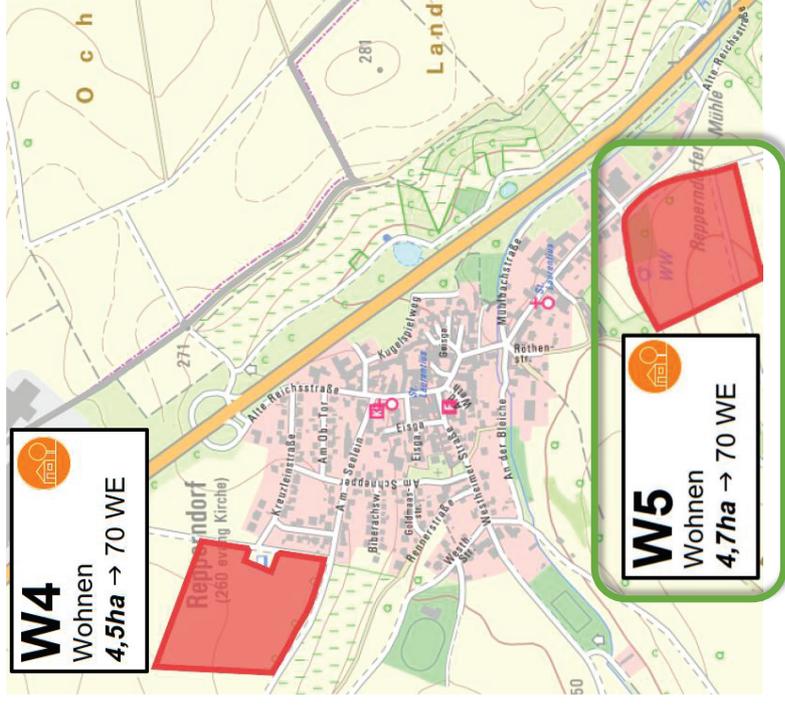
150 m



600 m

Anzunehmende Planungsanforderungen

- Fläche im Außenbereich – nicht angebunden (LEP Ziel 3.3!)
- überorganische Entwicklung
- mögliche Immissionskonflikte (B8)
- teils Böden mit Puffer- und Filterfunktion / Retentionsvermögen des Bodens hoch, Erosionsgefahr
- Artenschutzrechtliche Belange Schwerpunkt Feldvögel, Feldhamster
- Wassersensibler Bereich
- Kaltluftentstehungsgebiet



Konzeption: Entwicklungsflächen

Ortsteil Etwashausen

G1: Heinrich-Huppmann-Straße



Flächengröße

2,8 ha

Anzahl Betriebe

etwa 5-10 Parzellen



Gartenbau,
Landwirtschaft



750 m

Chancen / Potentiale

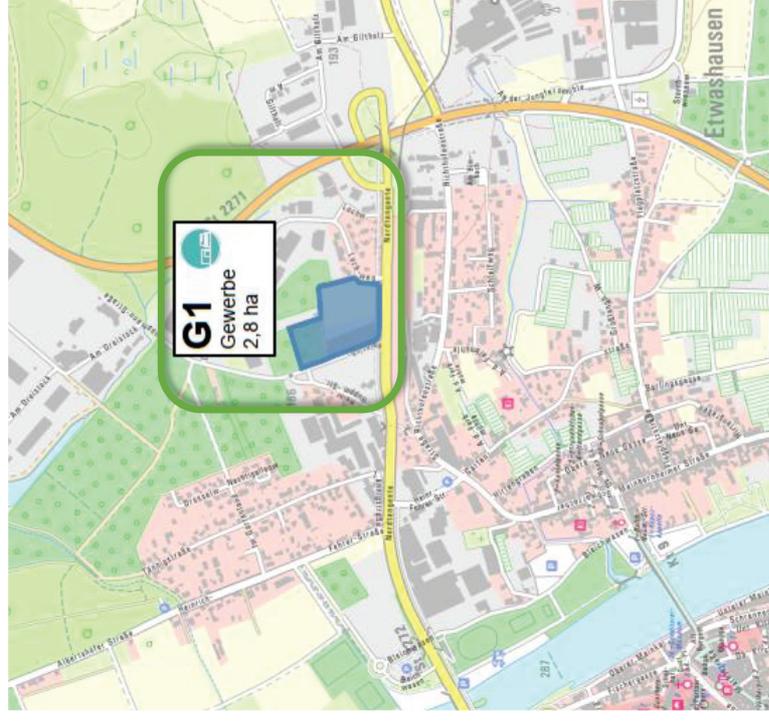
- Erweiterung bestehendes Gewerbegebiet
- Integrierte Fläche, gute Anbindung

Anzunehmende Planungsanforderungen

- Angrenzende Wohnbebauung: Mögl. Immissionskonflikte
- Böden mit Puffer- und Filterfunktion / Retentionsvermögen des Bodens hoch



Kitzingen
am Main



voraussichtlicher Ausgleichsbedarf: ca. 1,4 ha

Konzeption: Entwicklungsflächen

Ortsteil Siedlung

W6: Böhmerwaldstraße

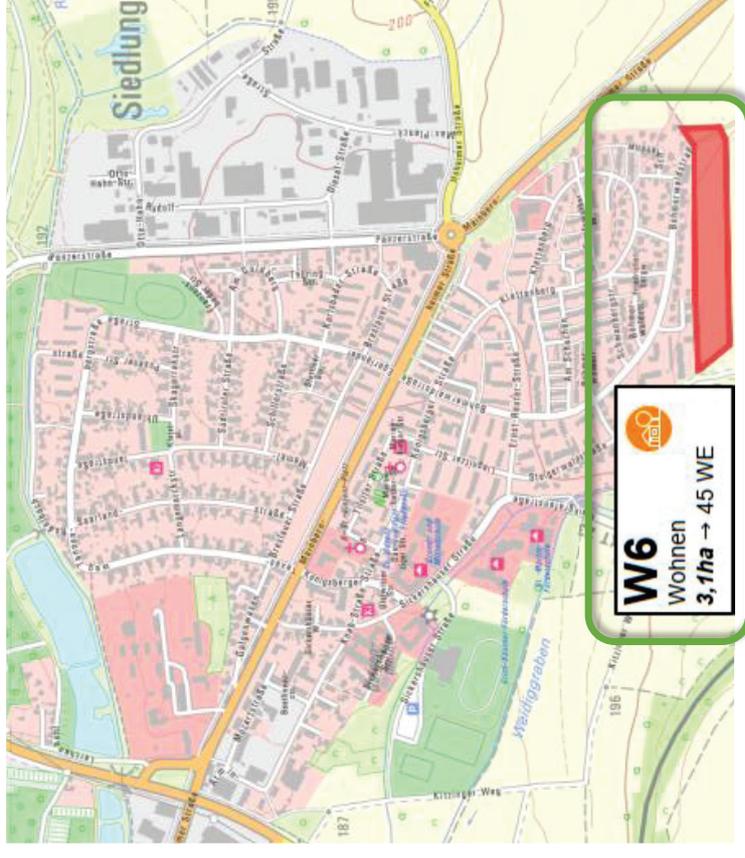
	Flächengröße	3,1 ha
	Anzahl Wohnungen	etwa 45
	intensive Landwirtschaft	1,1 km
	700 m	800 m

Anzunehmende Planungsanforderungen

- Fläche im Außenbereich – schwach angebunden (LEP Ziel 3.3)
- überorganische Entwicklung
- Lage an der B8 – Immissionen, weite Einsehbarkeit
- Nähe zu Regionalem Trenngrün
- Artenschutzrechtliche Belange: Schwerpunkt Feldvögel
- teils Böden mit Puffer- und Filterfunktion / Retentionsvermögen des Bodens hoch, Erosionsgefahr



Kitzingen
am Main



voraussichtlicher Ausgleichsbedarf: ca. 0,7 ha

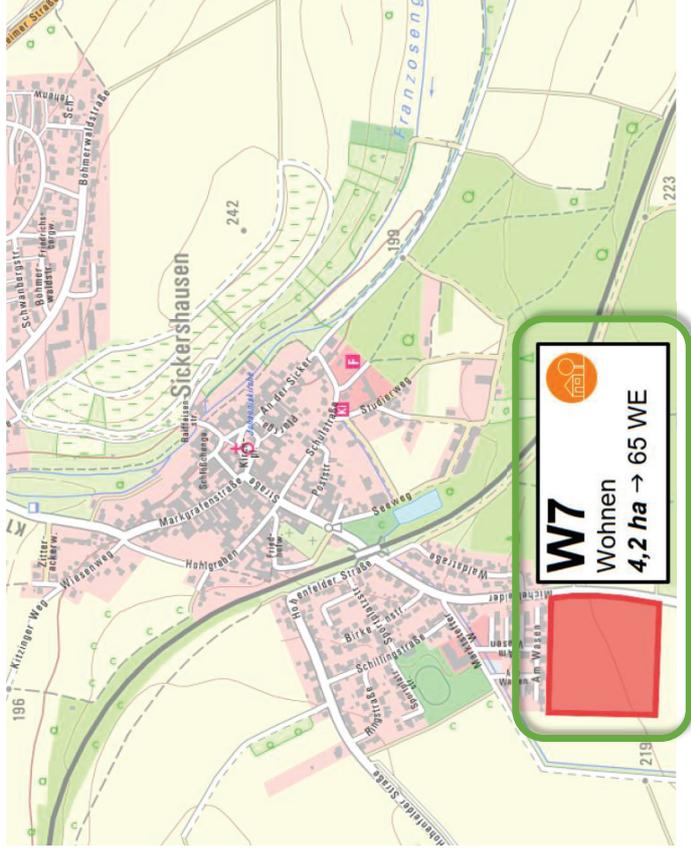
Konzeption: Entwicklungsflächen



Kitzingen
am Main

Ortsteil Sickershausen

W7: Michelfelder Straße	
	Flächengröße 4,2 ha
	Anzahl Wohnungen etwa 65
	Gärten, Landwirtschaft 1,8 km (nicht im Ortsteil)
	600 m
	700 m
	



Anzunehmende Planungsanforderungen

- Fläche im Außenbereich – schwach angebunden (LEP Ziel 3.3!)
- überorganische Entwicklung
- Artenschutzrechtliche Belange: Schwerpunkt Feldvögel (Ortolan, Einhaltung erhöhter Mindestabstände), SPA-VA (SPA-Prüfung)
- Kaltluftentstehungsgebiet, teilweise Böden mit CO2 senkender Funktion

voraussichtlicher Ausgleichsbedarf: ca. 1,0 ha

Konzeption: Entwicklungsflächen

Ortsteil Hoheim

W8: Hoheim Süd-Ost



Flächengröße

2,9 ha

Anzahl Wohnungen

etwa 50



intensive Landwirtschaft



2,8 km
(nicht im Ortsteil)



450 m

350 m

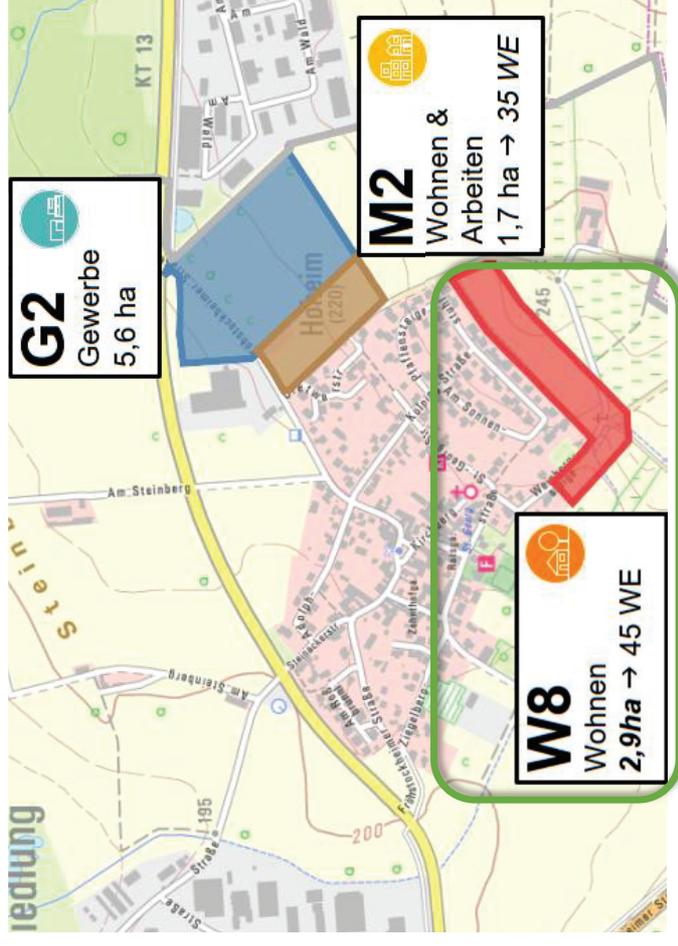


Anzunehmende Planungsanforderungen

- Fläche im Außenbereich
- überorganische Entwicklung
- Heranrücken an Aussiedlerhof (Weinbergshof)
- Erosionsgefahr
- Böden mit Puffer- und Filterfunktion / Retentionsvermögen des Bodens hoch
- Artenschutzrechtliche Belange: Schwerpunkt Feldvögel



Kitzingen
am Main



voraussichtlicher Ausgleichsbedarf: ca. 0,7 ha

Konzeption: Entwicklungsflächen



Kitzingen
am Main

Ortsteil Hoheim

M2: Dietwarstraße



1,7 ha

Flächengröße

Anzahl Wohnungen

etwa 35



Landwirtschaft



2,3 km



50 m

350 m

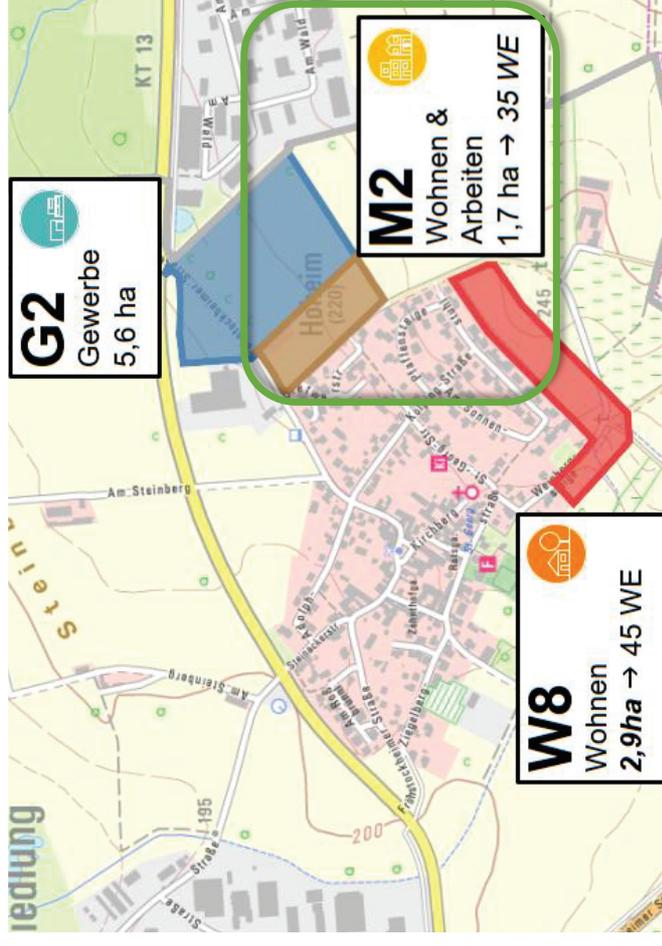


Chancen / Potentiale

- Wohnen und Arbeiten schafft kurze Wege und lebendige Quartiere

Anzunehmende Planungsanforderungen

- Gemischte Baufläche: gleich Anteile Wohnen und Arbeiten (Risiko: Darstellung entspricht nicht der tatsächlichen Nutzung)
- Immissionskonflikte mit geplantem Gewerbe
- Artenschutzrechtliche Belange Schwerpunkt Feldvögel (Ortolan, Einhaltung erhöhter Mindestabstände), SPA-VA (SPA-Prüfung)
- Böden mit Puffer- und Filterfunktion / Retentionsvermögen des Bodens hoch, Erosionsgefahr



voraussichtlicher Ausgleichsbedarf: ca. 0,9 ha

Konzeption: Entwicklungsflächen

Ortsteil Hoheim

G2: Fröhstockheimer Straße

	Flächengröße	5,6 ha
	Anzahl Betriebe	etwa 10-20 Parzellen



Intensive
Landwirtschaft



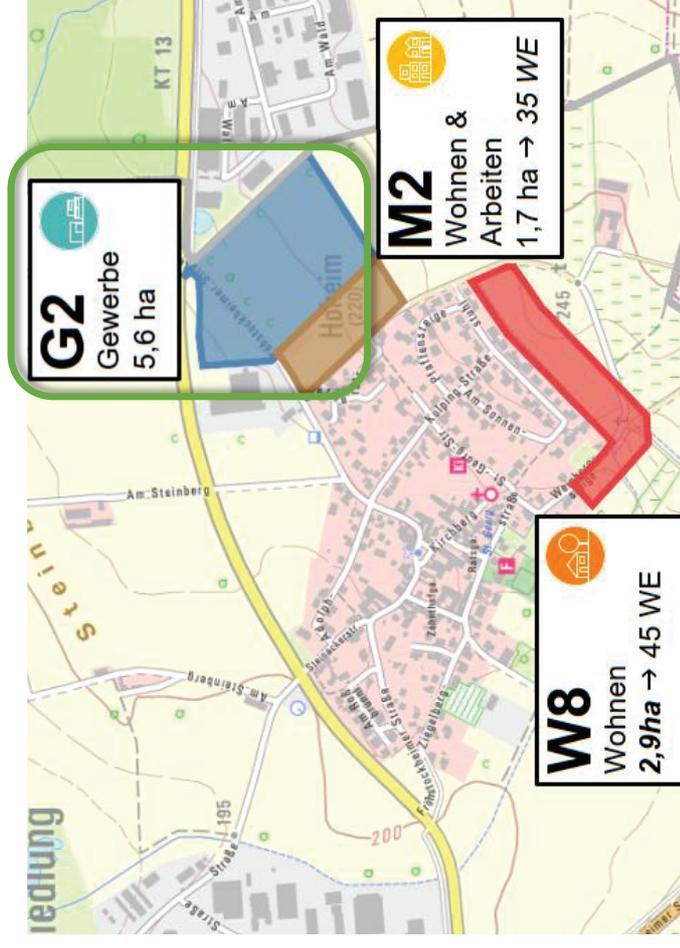
100 m

Chancen / Potentiale

- interkommunale Anbindung
(GE Fröhstockheim, Gemeinde Rödeelsee)
- **Anzunehmende Planungsanforderungen**
- Anbindegebot **LEP Ziel 3.3** – interkomm. Abstimmung notwendig
- starke Wirkung auf das Landschaftsbild
- Artenschutzrechtliche Belange Schwerpunkt Feldvögel (Ortolan, Einhaltung erhöhter Mindestabstände), SPA-VA (SPA-Prüfung)
- Böden mit Puffer- und Filterfunktion / Retentionsvermögen des Bodens hoch, Erosionsgefahr



Kitzingen
am Main



voraussichtlicher Ausgleichsbedarf: ca. 2,7 ha

Bilanz Entwicklungsflächen



Kitzingen
am Main

Anzahl Wohnbauflächen: 8



Flächengröße

26,7 ha

Anzahl Wohnungen

etwa 505

Anzahl Mischbauflächen: 2



Flächengröße

3,3 ha

Anzahl Wohnungen

etwa 70

Anzahl Gewerbeflächen: 2



Flächengröße

8,4 ha

Anzahl Betriebe

etwa 15-30

Entwicklungsflächen Wohnen/Misch: etwa 30 ha
Wohneinheiten gesamt: etwa 575

Gesamte Entwicklungsflächen: etwa 38,4 ha

voraussichtlicher Ausgleichsbedarf: etwa 12,1 ha

Konzeption: Planzeichnung



Wohnbauflächen

Vorwiegend
Wohnnutzung



Mischbauflächen

Wohnen und Gewerbe
(Verhältnis 50:50)



Gewerbliche Bauflächen

vorwiegend
Gewerbenutzung



Sonderbauflächen

wesentlich von W/M/G
unterscheidend



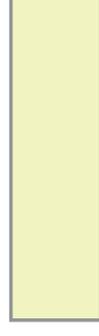
Flächen für Gemeinbedarf

Verwaltung,
Schule,
Feuerwehr,
Kirche,
Sporthalle u.ä.



Grünflächen

Parkanlagen,
Spiel- und
Sportplätze,
Friedhöfe u.ä.



Fläche für Landwirtschaft



Fläche für Wald

Beschlussfassung

TB | **MARKERT**
Stadtplaner · Landschaftsarchitekten
arc.grün | landschaftsarchitekten · stadtplaner

Ausblick

TB | **MARKERT**
Stadtplaner · Landschaftsarchitekten
arc.grün | landschaftsarchitekten · stadtplaner

Zeitschiene



Kitzingen
am Main

Zeit	Jan – Sep 2023	Okt 2023 – Feb 2024	28. Feb 2024	Mrz 2024	07. Jun 2024	Sommer 2025	28. Okt 2025
Was	Bestandsaufnahme Bestandsanalyse Grundlagen-ermittlung Ortsbesichtigung Digitalisierung Status Quo Datenabfrage bei Fachstellen	Interne Vorbereitung I Erarbeitung aktuelle Plangrundlage Identifizierung von Entwicklungspotenzialen	Auftaktveranstaltung im Stadtentwicklungsberrat Information zum Werkzeug FNP/LP und Vorstellung Bestandsanalyse Priorisierung von Themen für Konzeption	Interne Vorbereitung II Einarbeitung Rückmeldungen Bewertung von Potentialflächen	Entscheidungsprozess im Stadtentwicklungsberrat Bestimmung Leitbild, Ziele und Potenzialflächen für Vorentwurf weitere Abstimmung	Ausarbeitung Vorentwurf Ausarbeitung Konzeption (Planzeichnung, Begründung, Themenkarten)	Verfahrensstart im Stadtrat Vorstellung des Vorentwurfs im Stadtrat Kitzingen Entscheidung über die Konzeption → Beschluss im Stadtrat Einleiten frühzeitige Beteiligung Informationsveranstaltung für die Öffentlichkeit



Ausblick

Heute:

- Billigung des Vorentwurfes
- Beschluss zur Durchführung der frühzeitigen Beteiligung

Es folgt:

- Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB
 - Bürgerinformation als Sondertermin
- Frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB

Vielen Dank für
Ihre Aufmerksamkeit!

TB | **MARKERT**
Stadtplaner · Landschaftsarchitekten
arc.grün | landschaftsarchitekten.stadtplaner